Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 50 (1932)

Heft: 102

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 3. Mai
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 3 mai
1932

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^me année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 102

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 102

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Salvador (Verlängerung). / Convention de commerce entre la Suisse et la Turquie. / Espagne: Agio. / Grossbritannien: Zuschlagszölle zum allgemeinen Wertzoll von 10 %. / Oesterreich: Verordnung betreffend die Einfuhr. / Rumänien: Ursprungszeugnisse. — Roumanie: Certificats d'origine. / Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux, cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden, weil vermisst, aufgerufen:

1. Verschreibung, angegangen 21. Juli 1792, Gld. 600 oder Fr. 1142.86, haftend auf der Liegenschaft Eltbühlhof, Weggis.
2. Dto. angegangen 18. März 1807, Gld. 600 oder Fr. 1142.86, haftend auf dto.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. werden hiermit die Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 193[3])

Kriens, den 2. Mai 1932.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. Thürig.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die Inhaber der nachstehend genannten, vermissten und angeblich abbezahlten Schuldbriefe für Fr. 500 auf Johann Jakob Benz, Maler, gest. 28. November 1886, von Winterthur-Wülflingen, wohnhaft gewesen in Winterthur-Wülflingen, zugunsten des Gemeindegutes Wülflingen, d. d. 31. Oktober 1884 (letztbekannter Schuldner: die Erben des Jakob Benz, Giessermeister, geb. 16. Oktober 1861, gest. 9. Mai 1929, von Winterthur-Wülflingen, wohnhaft gewesen in Winterthur-Wülflingen; letztbekannter Gläubiger: Gemeindegut Wülflingen); Fr. 700 auf Jakob Benz, Giessermeister, geb. 16. Oktober 1861, gest. 9. Mai 1929, von Winterthur-Wülflingen, wohnhaft gewesen in Winterthur-Wülflingen, zugunsten seiner Mutter, Wwe. Anna Benz geb. Demuth, von Winterthur-Wülflingen, wohnhaft gewesen in Winterthur-Wülflingen, d. d. 4. März 1891 (letztbekannter Schuldner: die Erben des ursprünglichen; letztbekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über diese Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, innert eines Jahres von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein des einen oder andern Briefes Anzeige zu machen, ansonst die Briefe als kraftlos erklärt würden. (W 486[1])

Winterthur, den 3. November 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Plangg.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 10. Dezember 1931 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 50,000, lautend auf die Wohngenossenschaft Gessner & Cie., im Rosenhof, Wädenswil, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Dreikönigstrasse 18, in Enge-Zürich 2, datiert 9. Dezember 1919, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem herwärtigen Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 6[2])

Zürich, den 31. Dezember 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 14687 der Schweizerischen Volksbank, Niederlassung Zürich 1 für Fr. 1000, datiert 27. November 1925, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 27. Mai 1931 bis 27. November 1934, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 7[2])

Zürich, den 31. Dezember 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1932. 20. April. Unter der Firma **Wärmetechnische Aktien-Gesellschaft** Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 11. September 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist der Verkauf der Fabrikate der Firma «Trüb, Täuber & Co.», Fabrik elektrischer Messinstrumente und wissenschaftlicher Apparate, in Zürich 6, und der Firma «Hans Klinkhoff», in Wien VII, Handelsagentur, Bau- und Maschinenschlosserei und Apparatebauanstalt. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, durch Hereinbeziehung von Fabrikaten aus verwandten Geschäftszweigen den Betrieb zu erweitern und mit andern Unternehmungen Interessengemeinschaften einzugehen. Sie kann auch Immobilien, Patente und Lizenzen erwerben und verkaufen und an beliebigen Orten des In- und Auslandes Zweigniederlassungen errichten. Das Aktienkapital beträgt Franken 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 3—9 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Karl Paul Täuber-Amsler, Ingenieur, von Winterthur, in Zürich, Präsident; Hans Klinkhoff, Ingenieur, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, und August Labhardt, Ingenieur, von Basel, in Freienbach (Schwyz). Die beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Ampèrestrasse 3, Zürich 6.

Textilien. — 28. April. Unter der Firma **Licowa A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 25. April 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Textilien aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Daniel Bendel, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 8, Zürich 8.

29. April. **Allgemeine Rohseiden A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1929, Seite 774). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 21. April 1932 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 2,000,000 auf Fr. 1,000,000 reduziert durch Rückzahlung von je Fr. 2500 auf jede der 400 Aktien und Abstempelung des Nominalbetrages von Fr. 5000 auf Fr. 2500. Art. 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss abgeändert. Es beträgt also das Aktienkapital der Gesellschaft nunmehr Fr. 1,000,000, zerfallend in 400 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 2500. In Revision von Art. 5 der Statuten wurde ferner bestimmt, dass die Dauer der Gesellschaft unbeschränkt ist. Endlich wurde Art. 33 der Statuten eliminiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch nicht berührt werden.

29. April. Unter der Firma **Delikatessen Schmidhof Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 25. April 1932, eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Delikatessen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Bruno Séquin, Kaufmann, von Lichtensteig (St. Gallen), in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 2, Schmidhof, Zürich 1.

29. April. Unter der Firma **Ordo Verlag Genossenschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 21. April 1932 eine Genossenschaft gebildet, welche die Herstellung und den Vertrieb von Büchern, Lehrmitteln, Buchhaltungs- und Organisations-Materialien, sowie die Verwertung von Verlags-, Muster- und Patentrechten zum Zwecke hat. Sie kann sich auch an andern Firmen ihres Interessengebietes beteiligen und in- und ausländische Zweigniederlassungen errichten. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin jede handlungsfähige natürliche und jede juristische Person durch Beschluss der Generalversammlung aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 1000 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Der Erwerb eines zweiten und jeden weitern An-

teilscheines unterliegt jedoch dem Entscheid der Generalversammlung. Die Zession von Anteilscheinen unter den Genossenschaftern kann mit Zustimmung des Vorstandes erfolgen. Ueber die Uebertragung von Anteilscheinen an neue Mitglieder bezw. über deren Aufnahme als Genossenschafter beschliesst die Generalversammlung. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf schriftliche sechsmonatliche Kündigung hin, je auf Ende eines Geschäftsjahres (30. Juni) erfolgen. Mit dem Austritt erlischt auch jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen; der Austretende hat seine Anteilscheine der Genossenschaft ohne Vergütung zurückzugeben. Im Todesfall können die Erben bezw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des nach Abzug aller Unkosten, Amortisationen, Rückstellungen usw. verbleibenden Rechnungsergebnisses beschliesst die Generalversammlung. Der erzielte Reingewinn wird pro rata auf die Anteilscheine verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand kann Drittpersonen mit der Kollektiv-Firmazeichnung betrauen. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Karl Bollschweiler, Organisator, von und in Zürich. Geschäftslokal: Beethovenstrasse 41, Zürich 2.

Ingenieur- und handelstechnisches Bureau. — 29. April. Eugen Fontaine, Ingenieur, von Nax (Wallis), in Zürich 8, und Arthur Meister, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma **Fontaine & Meister,** in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 ihren Anfang nahm. Ingenieur- und handelstechnisches Bureau. Mühlebachstrasse 59.

Nährmittel. — 29. April. Karl Wilhelm Weibel-Studer und Hulda Weibel geb. Studer, beide von Basel, in Zürich 4, haben unter der Firma **Weibel & Cie.,** in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1932 ihren Anfang nehmen wird. Nur der Gesellschafter Karl Wilhelm Weibel-Studer führt die Firmaunterschrift. Nährmittelfabrikation. Kasernenstrasse 15.

Handels- und Beteiligungsgeschäfte usw. — 29. April. Die seit 20. September 1927, mit Sitz in Basel, im dortigen Handelsregister eingetragene **Ortewa A.-G. (Ortewa S. A.)** (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1932, Seite 475), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1932 die §§ 1, 6, 11 und 17 der Statuten revidiert und damit die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Die Statuten datieren vom 17. September 1927 mit Revisionen vom 17. Oktober 1927, 26. März 1928 und 31. März 1932. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist: Ausführung von Handels- und Beteiligungsgeschäften jeder Art, sowie Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 600,000, eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Armin Schweizer, Rechtsanwalt, von Zürich, in Rüschlikon. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 71, Zürich 1.

Reklamezugabe-Artikel. — 29. April. Firma **Josef Gross,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Jannar 1926, Seite 92), Reklamezugabe-Artikel. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Zürich.

Kunststeinwaren usw. — 29. April. Die Firma **Johann Rugginenti,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1929, Seite 251), Kunststein- und Zementwarenfabrikation, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. April. **Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1932, Seite 953). Alt Ständerat Dr. Gustav Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

29. April. **Allgem. Baugenossenschaft Winterthur,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 99 vom 1. Mai 1931, Seite 946). Robert Kuhn ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Heinrich Spiller-Nobel, bisher 2. Beisitzer, ist nunmehr Protokollführer. Neu wurde in den Vorstand als 2. Beisitzer gewählt: Ernst Held, Kondukteur, von Herisau, in Winterthur. Die Genannten führen die Firmaunterschrift nicht.

Schirme. — 29. April. Der Inhaber der Firma **G. Leimbacher, Nachfolger von S. Altorfer-Meiss,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1927, Seite 187), Schirmfabrikation und Handel, ist seit 1911 Bürger von Zürich.

29. April. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 21./26. April 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art im In- und Auslande, die Uebernahme und Ausführung sonstiger Treuhandfunktionen, sowie überhaupt die Tätigung aller Geschäfte und Unternehmungen, welche diesen Gesellschaftszweck zu fördern geeignet sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Paul Seelig, Chemiker, von und in Zürich. Geschäftslokal: Bergstrasse 116, Zürich 7.

30. April. **Kredag Kredit-Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1931, Seite 731). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 1932 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten das Zweckgebiet wie folgt umschrieben: Zweck der Gesellschaft ist die kurz- und langfristige Anlage von eigenen und fremden Geldern in jeder Art, eingeschlossen auch der Erwerb und die Verwaltung von Unternehmungen aller Art und die Beteiligung an solchen.

30. April. Unter der Firma **GEKA Genossenschaftliche Schreibstube stellenloser Kaufleute** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. April 1932 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt, stellenlosen Kaufleuten durch Arbeitsbeschaffung zu einer Existenz zu verhelfen, damit diese nicht staatlichen und kommunalen Fürsorgeanstalten zur Last fallen. Dieser Zweck soll erreicht werden, insbesondere durch Einrichtung einer Schreibstube, sowie durch Ausführung sämtlicher kaufmännischen Arbeiten, wie auch durch Uebernahme von Vertretungen. Als Genossenschafter können sowohl natürliche wie juristische Personen auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 10 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Antcilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Der Austritt kann auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Die Rückzahlung der Antcilscheine an ausgeschiedene Genossenschafter oder deren Erben erfolgt erst nach Abschluss und Genehmigung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Anteilscheine werden nicht verzinst. Die Erzielung eines Reingewinnes wird nicht beabsichtigt. Sofern sich nach Vornahme der nötigen Reservestellungen ein Ueberschuss ergibt, so beschliesst über dessen Verwendung die Generalversammlung im Sinne des Genossenschaftszweckes. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und der Verwalter je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Friedrich Meier, von Nussbaumen (Aargau), in Zürich, Präsident; Fritz Brunner, von und in Zürich, Vizepräsident; Hans Zillig, von St. Gallen, in Zürich, Aktuar; Peter Biffi-Brenn, von Basel, in Zürich, Quästor; Ernst Gröflin, von Hölstein (Baselland), in Zürich, Verwalter; Adolf Werthmüller, von Thun, in Oerlikon, und Jakob Brüllmann, von Sitterdorf, in Zürich, Beisitzer; alle Kaufleute. Geschäftslokal: Talstrasse 32, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Weberei, Berufskleider, Aussteuern. — 1932. 29. April. Inhaber der Firma **Johann Flückiger-Burgener,** in Rohrbach, ist Johann Flückiger-Burgener, von und in Rohrbach. Weberei, Berufskleiderfabrikation und Aussteuergeschäft.

Bureau Bern

Silber- und Stahlwaren. — 13. April. Die seit dem 24. April 1926 im Handelsregister des Amtsgerichts von Solingen-Ohligs (Deutschland), eingetragene offene Handelsgesellschaft unter der Firma «**E. & C. Hartkopf**», mit Sitz in Solingen-Merscheid, errichtet in Bern eine Zweigniederlassung unter der Bezeichnung **E. & C. Hartkopf, Solingen-Merscheid, Filiale Bern.** Gesellschafter sind: Edmund und Carl Hartkopf, beide deutsche Staatsangehörige und in Ohligs-Merscheid wohnhaft. Zum Prokuristen für die Zweigniederlassung Bern wurde ernannt: Kurt Grüne, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Verkauf und Versand von Silber- und Stahlwaren, insbesondere von versilberten und massiven Silberbestecken. Monbijoustrasse 22.

Wirtschaft. — 29. April. Die Firma **Otto Reber-Gurtner,** Wirtschaft zum Thalheim (Gde. Bolligen) (S. H. A. B. Nr. 264 vom 9. November 1928, Seite 2129), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Restaurant. — 29. April. Inhaber der Firma **Hans Meyer,** in Bern, ist Hans Meyer allié Brünisholz, von Albligen, in Bern. Restaurant z. Burgernziel, Thunstrasse 115.

30. April. Die Liquidation der Kommanditgesellschaft **Th. Björnstad & Cie. Nachfolger von E. Dethleffsen & Cie. Schweizer. Ausrüstungsgeschäft für Touristik und Sport,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 17. Juni 1931, Seite 1324), ist nun vollständig durchgeführt. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht. Die Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz und Inventar vom 15. Juni 1931 über an die Aktiengesellschaft «Th. Björnstad Aktiengesellschaft» in Bern (S. H. A. B. Nr. 156 vom 9. Juli 1931, Seite 1506/7).

30. April. **Schweizerischer Verein des Blauen Kreuzes,** Vercin mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1930, Seite 25). Gestützt auf den Beschluss des schweizerischen Zentralvorstandes vom 22. Februar 1932 wird der Verein im Handelsregister gestrichen. Er besteht auch ohne Eintragung weiter gestützt auf Art. 52, Abs. 2, und 60 des Z. G. B.

Bureau Biel

18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Veresiusstrasse Nr. 12 A. G.,** mit Sitz in Biel, Erstellung eines Gebäudes an der Veresiusstrasse in Biel (S. H. A. B. Nr. 131 vom 7. Juni 1930, Seite 1211), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Februar 1932 aufgelöst und ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Erlach

29. April. Aus dem Vorstand der **Käsereigenossenschaft Vinelz,** mit Sitz in Vinelz (S. H. A. B. Nr. 155 vom 5. Juli 1924, Seite 1145), sind ausgeschieden: Der Vizepräsident und Kassier Johann Trafelet-Bloch, Landwirt, von und in Vinelz, sowie der Sekretär Andreas Käser, von Leimiswil, Landwirt, in Vinelz; seine Unterschrift ist erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident und Kassier Ernst Hämmerli, Landwirt, von und in Vinelz; als Sekretär: Ami Gex, von Saint-Prex, Landwirt, in Vinelz. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Bureau Interlaken

28. April. Inhaber der Einzelfirma **Hans Thalhauser, Hotel Schynige Platte,** auf Schynige Platte, Gemeindebezirk Gsteigwiler, ist Hans Thalhauser, von Zürich, wohnhaft in Unterseen. Betrieb genannten Hotels auf Schynige Platte.

Bureau Saanen

Viehhandel. — 28. April. Die Einzelfirma **Michael Annen,** mit Sitz in Lauenen, Handel mit Vieh (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1922), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Chemisch-technische Produkte. — 30. April. Christian **Hofer,** von Langnau, in Gümligen, Gemeinde Muri, und sein Sohn Paul **Hofer,** von Langnau, in Gümligen, Gemeinde Muri, haben unter der Firma **Hofer & Co.,** mit Sitz in Worb, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 begonnen hat. Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte. Im Dorf Worb.

Bureau Trachselwald

Lebensmittel, Getränke. — 28. April. Unter der Firma **Schinken A. G.,** mit Sitz in Dürrenroth, bildet sich auf Grund der Statuten vom 25. April 1932 auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Fabrikation von Lebensmitteln im weitesten Umfang, der Herstellung und des Vertriebes von Getränken aller Art und sämtlicher Produkte und Erzeugnisse der Lebensmittelbranche, sowie des Handel und des Vertriebs mit Lebensmitteln und allen Erzeugnissen ähnlicher Art. Die Gesellschaft bezweckt ferner die Beteiligung an solchen und ähnlichen Unternehmungen im In- und Auslande, insbesondere die Fabrikation von Dosenschinken. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 40 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern; zurzeit gehören ihm an: Paul Hofer, von Rothrist, Notar, in Bern, als Präsident, und Johann Friedrich Reinhard, von Röthenbach i. E., Kaufmann, in Bern. Der Präsident des Verwaltungsrates Paul Hofer vorgenannt führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates sind nicht zeichnungsberechtigt. Geschäftsdomizil in Dürrenroth.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Damen- und Kinderbekleidung. — 1932. 29. April. Inhaber der Firma **Josef Auf der Maur,** in Lachen, ist Josef Auf der Maur, von Ingenbohl-Brunnen, in Lachen (Schwz). Fabrikation und en gros-Handel moderner Damen- und Kinderbekleidung.

29. April. **Viehzuchtgenossenschaft Arth-Sonnenberg,** in Arth (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. März 1926, Seite 421). Aus dem Vorstande ist ausgetreten: Franz Kennel, Vizepräsident und Kassier. An dessen Stelle ist gewählt worden: Zeno Hospenthal, Landwirt, von und in Arth. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1932. 29. April. Der Verein unter dem Namen **Urschweizerischer Aerzteverein,** mit Sitz in Stans (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1915, Seite 1519), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 52, Abs. 2, und 60 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches, gemäss Beschluss der Vereinsversammlung vom 21. Februar 1932 auf die Eintragung im Handelsregister. Der Verein wird daher im Handelsregister gelöscht. Er besteht ohne Eintragung weiter.

Glarus — Glaris — Glarona

1932. 28. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. für Handel mit Garnen und Geweben (Hagag),** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 223 vom 25. September 1931), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Januar 1932 die Statuten teilweise abgeändert. Die Firma lautet nunmehr **A. G. für Handel mit Garnen und Geweben (Hagag), Glarus,** und es wird neben der deutschen Firma auch die französische geführt, lautend: **S. A. pour le commerce de filés et tissus (Hagag), Glaris.** Das Aktienkapital von Fr. 25,000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu je Fr. 500, ist voll einbezahlt worden.

Zug — Zoug — Zugo

1932. 19. Januar. Inhaber der Firma **Josef Hübscher, Schreinerei,** in Cham, ist Josef Hübscher, von Sehongau (Luzern), in Cham. Betrieb einer mechanischen Schreinerei. Sinserstrasse.

21. Januar. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Baar,** in Baar (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1925, Seite 1574), ist der Präsident Carl Müller, in Baar, ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Johann Langenegger, von und in Baar, und als Vizepräsident der Beisitzer Othmar Andermatt, Bankbeamter, von und in Baar, gewählt. Neu in den Vorstand als Beisitzer wurde Alois Blaser, Landwirt, von Lauerz, in Baar, gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar für die Genossenschaft zu zweien kollektiv.

Kolonial- und Materialwaren. — 28. April. Die Geschäftsnatur der Firma **Gottfried Ehrler,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 159 vom 13. Juli 1931, Seite 1530), ist nunmehr: Kolonialwaren und Materialwaren. Baarerstrasse 86.

Kosmetisehe und pharmazeutisehe Artikel. — 30. April. Die Firma **Kerber, Kerbinwerk,** in Baar (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Juli 1931, Seite 1554), ist infolge Verkaufes des Gesehäftes erloschen.

30. April. Inhaber der Firma **Adolf Banzer, Kerbinwerk,** in Baar, ist Adolf Banzer, von Riesen, Fürstentum Liehtenstein, wohnhaft in Baar. Fabrikation von und Handel mit kosmetisehen und pharmazeutischen Artikeln. In der Matt.

30. April. Die seit 8. Mai 1916, mit Sitz in Schaffhausen, im Handelsregister des Kantons Schaffhausen eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **« Suprena » Aktiengesellschaft für Vermögensanlagen (« Suprena » Société anonyme de Placements) (« Suprena » Ltd. Investment Company)** (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. Novembcr 1931, Seite 2471), hat in der ausserordentlichcn Generalversammlung vom 23. April 1932 den Sitz nach Zug verlegt und die Genossenschaftsstatuten sowohl in dieser Hinsicht wie bezüglich anderer Bestimmungen abgeändert. Die ursprünglichen Statuten sind am 28. April 1916 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist: a) der Besitz und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art; b) alle mit dem vorstehenden Gesellschaftszweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Gesehäfte. Das Grundkapital der Gesellsehaft beträgt Fr. 10,000,000 und ist in 9000 Stammaktien zu Fr. 1000 Nennwert und in 10,000 Vorzugsaktien zu Fr. 100 Nennwert eingeteilt. Beide Aktiengattungen lauten auf den Inhaber. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, welche je auf ein Jahr gewählt werden. Der Verwaltungsrat bestimmt die Personen, welche rechtsverbindlich für die Gesellschaft zeichnen, sowie die Art der Zeichnung. Es sollen indessen nur Kollektivunterschriften erteilt werden. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, dritte Personen (Direktoren, Prokuristen) mit der Gesehäftsführung zu betrauen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus 3 Mitgliedern, nämlich: Dr. Paul Seherrer, Rechtsanwalt, von und in Basel, Präsident; Dr. Eugen Keller-Huguenin, Rechtsanwalt, von Neukireh an der Thur, in Zug, und Hans Knoepfel, Ingenieur, von Speieher, in Küsnaeht (Zürich). Direktor der Gesellschaft ist Eugen Otto Blöehlinger, Kaufmann, von Goldingen (St. Gallen), in Zug. Prokuristin der Gesellschaft ist Frieda Morf, Sekretärin, von und in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor und die Prokuristin zeichnen kollektiv zu zweien rechtsverbindlich für die Gesellschaft. Das Domizil der Gesellsehaft befindet sieh im Geschäftshaus zum « Phocnix », Bahnhofstrasse 23, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Secours en cas de maladie. — 1932. 29 avril. Lucien Bossens a cessé d'être vice-président et Emilo Clerc a cessé d'être membre du comité de la **Société Saint Laurent,** société coopérative dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 17 janvier 1929, n° 13, page 115). La signature de Lucien Bossens, éteinte est radiée. A été élu vice-président l'abbé Alphonso Philipona, originaire de Planfayon et Oberschrot, chanoine-curé, de St-Jean, à Fribourg, et membre l'abbé Henri Monnard, originaire d'Attalens, curé de Marly-le-Grand. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Wein usw. — 1932. 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wälti & Ramseyer,** Handel mit Wein und und andern Spirituosen, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 261 vom 24. Oktober 1921, Seito 2058), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neu gegründeten Kommanditgesellschaft «Ramseyer-Wälti & Cie.», in Grenchen, übernommen worden.

Unter der Firma **Ramseyer-Wälti & Cie.** gründet sich, mit Sitz in Grenchen, eino Kommanditgesellschaft, welche am 25. April 1932 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Ramseyer-Wälti, von Signau (Bern), in Grenchen, und Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 5000 ist Ledwina Wälti geb. Wullimann, Ehefrau des Gottlieb Wälti, von und in Grenchen. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erlosehenen Kollektivgesellschaft «Wälti & Ramseyer», in Grenchen. Handel mit Weinen, Liqueurs und verwandten Artikeln. Schützengasse Nr. 4.

Bureau Stadt Solothurn

Lederwaren, Reiseartikel. — 29. April. Die Kommanditgesellschaft «W. Gygax & Co.» Lederwaren und Spezialhaus für Reiseartikel, in Bern, hat ihre Zweigniederlassung in Solothurn unter der Firma **W. Gygax & Co. Filiale Solothurn** (S. H. A. B. Nr. 102 vom 5. Mai 1931, Seite 975), aufgegeben, die Firma ist daher in Solothurn erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1932. 29. April. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektro-Maschinenbau Adolf Baier, Aktiengesellschaft,** in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1714), sind Artur Weber, bisheriger Präsident des Verwaltungsrates, und Hans Scheidegger ausgeschieden. Adolf Baier, bisher Delegierter des Verwaltungsrates, ist nunmehr Präsident des Verwaltungsrates. Ernst Stebler, bisher Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt einfaches Mitglied desselben. Die an Alfred Genzmer erteilte Prokura ist erloschen. Es zeichnen nunmehr für die Firma kollektiv unter sich zu zweien: Adolf Baier, Präsident des Verwaltungsrates; Ernst Stebler, Mitglied des Verwaltungsrates; Paul Matter, Prokurist; Fritz Schäublin, Prokurist; Fritz Walter, Prokurist.

29. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Siedelungsgenossenschaft Freidorf in Muttenz bei Basel,** in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1930, Seite 1373), ist Johann Frei infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erlosehen. An dessen Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt Otto Zellweger, Mitglied der Verwaltungskommission des Verbands Schweiz. Konsumvereine, von Basel, in Freidorf. Der Verwaltungsrat hat sich folgendermassen konstituiert: Präsident: Otto Zellweger, von Basel, in Freidorf; Vizepräsident: Joseph Brügger, Magaziner, von Lostorf (Solothurn), in Freidorf; Sekretär: Willy Kreuter-Obergfell, Geschäftsleiter, von Basel, in Freidorf; Kassier: Willy Geyer-Blum, Prokurist, von Ramsen (Schaffhausen), in Freidorf; Buchhalter: August Plüss-Gerber, Buchhalter, von Rothrist (Aargau), in Freidorf. Präsident, Sekretär, Kassier und Buchhalter führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. April. Aus dem Vorstande des Vereins unter dem Namen **Reformierte Kirchgemeinde Oberwil und Umgebung,** in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1929, Seite 2276), ist der bisherige Präsident Gottfried Anliker ausgesehieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erlosehen. An dessen Stelle ist in den Vorstand als Präsident gewählt worden: Fritz Michel-Stutz, Prokurist, von Basel, in Oberwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar.

Technische Oele und Fette usw. — 29. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «F. Lange & Co.», Fabrikation technischer Oele und Fette und Mineralölraffinerie, in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 137 vom 29. Mai 1908, Seite 974), hat sich aufgelöst; als Liquidator wird der unbeschränkt haftende Gesellschafter Friedrich Lange, von Riehen, in Basel, bestellt, welcher die Liquidation unter der Firma **F. Lange & Co. in Liq.** besorgen wird. Die an Hans Erismann erteilte Prokura ist erloschen. Hans Erismann hat seine Kommanditeinlago um Fr. 4999 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 1 vermindert.

Restaurant. — 29. April. Die Firma **Adam Grosshans,** Betrieb des Restaurants zum Hirsehen, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 38 vom 17. Februar 1931, Seite 323), ist infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Müllerei, Bäckerei, Holzhandel. — 1932. 29. April. Die Firma **Hermann Fuog-Schelling,** Müllerei, Bäckerei, Säge und Holzhandel, in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 228 vom 18. Oktober 1894, Seite 937), ist infolge Verzichtes des Inhabers erlosehen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Weisswaren, Manufakturwaren. — 1932. 27. April. Inhaber der Firma **Emil Sauter-Brander,** in St. Gallen C., ist Emil Sauter, von Schönenberg-Neukirch a. d. Thur, in St. Gallen C. Vertretungen in Weisswaren und Manufakturwaren; Bogenstrasse 3.

27. April. **Schweizerische Zwirnerei-Genossenschaft (S. Z. G.),** Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1926, Seite 1304). Aus dem Vorstand sind ausgesehieden der bisherige Vizepräsident Otto Nufer-Eugster, Emil Egli, Walter Engler, Hugo Pfeiffer-Wild und Arnold Keller; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Curt Emil Wild, Industrieller, von und in St. Gallen; Fritz Huber, Direktor, von Bern, in Horn (Thurgau), und Ernst Feurer, Industrieller, von Wildhaus, in Altstätten. Der bisherige Präsident Emil Diem-Saxer ist als solcher zurückgetreten und wurde gleichzeitig zum 2. Vizepräsidenten bestimmt. Zum Präsidenten wurde ernannt Carl Stueki, Kaufmann, von Oberurnen (Glarus), in St. Gallen (bisher 3. zeichnungsberechtigtes Vorstandsmitglied). Zum 1. Vizepräsidenten wurde ernannt das bisherige Vorstandsmitglied Theophil Brunschweiler, Kaufmann, von Hauptwil, in St. Gallen. Die rechts-

verbindliche Unterschrift führen kollektiv zu zweien Präsident, 1. und 2. Vizepräsident.

27. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse für die Arbeiter der Bodensee-Toggenburgbahn,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1917, Seite 1310), hat in der Hauptversammlung vom 3. April 1932 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei die dort erwähnten Mitgliederbeiträge von bisher 3 % auf auf 2 % des effektiv bezogenen Lohnes reduziert; der Beitrag der Bahngesellschaft wurde von bisher 1 % auf ½% herabgesetzt. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Dr. Robert Herold, bisher Präsident, Johann Gähwiler, August Birchler und Paul Bregenzer; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Konrad Bösch, Werkstättearbeiter, von Nesslau, in Herisau; Fridolin Giger, Stationsarbeiter, von Escholzmatt, in Degersheim, und Peter Zanussi, Maurer beim Bahndienst, von Zuzwil, in St. Gallen. Zum Präsidenten wurde bestimmt der bisherige Präsident-Stellvertreter Walter Kesselring, Ingenieur, von Bussnang, und zum Präsident-Stellvertreter: Carl Glathar, Buchhalter, von Oberhelfenschwil, Aktuar; beide in St. Gallen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossensehaft führen Präsident und Aktuar, oder deren Stellvertreter kollektiv zu zweien.

27. April. Die «Aktiengesellschaft Pelztier-Farm Gründenmoos», mit Sitz in Winkeln-St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1931, Seite 467), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. April 1932 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Aktiengesellschaft Pelztier-Farm Gründenmoos in Liquidation** durch die Liquidatoren Oscar Edelmann, von Muolen, und Paul Bischoff-Grütter, von Eggersriet, beide Kaufleute, in St. Gallen, mit Kollektivunterschrift besorgt. Dr. Edmond Schmidt, Präsident, Hans Naef, Delegierter, Eugen Künzler-Bachmann und Dr. Léon Pfister sind aus dem Verwaltungsrat ausgesehieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Das Geschäftslokal befindet sieh nunmehr St. Leonhardstrasse 5, St. Gallen C.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Pharmazeutische Präparate usw. — 1932. 14. April. Inhaber der Firma **Reinhold Gottselig,** in Davos-Platz, ist Reinhold Gottselig, von Deutschland, wohnhaft in Davos-Platz. Herstellung und Vertrieb von pharmazeutischen Präparaten, hygienischen und kosmetischen Produkten und diätetischen Nährmitteln. Somersethouse.

28. April. Unter dem Namen **St. Vincenz-Heilstätte** ist am 30. März 1932 eine Stiftung, mit Sitz in Davos-Platz; errichtet worden. Zweck der Stiftung ist der Weiterbetrieb der ehemaligen Pension Christiana als Heilstätte für minderbemittelte Lungenkranke. Die Stiftung wird von einem aus 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat verwaltet, der wie folgt bestellt worden ist: Präsidentin: Frau Louise Turnherr, Privat, von Oberriet (St. Gallen), in Klosters; Kassierin: Sr. Juliana Schmittele, Hausoberin, von Deutschland, in Davos-Platz; Aktuar: Paul Dosch, Pfarrer, von Obervaz, in Davos-Platz; Beisitzer: Frau Louise Jaeggli-Turnherr, Privat, von Seen (Zürich), in Solothurn, und David Hemmi, Kaufmann, von Chur, in Davos-Platz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien.

Weinhandlung usw. — 28. April. Die Firma **Jacob Valär,** Weinhandlung und Landwirtschaft, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 245 vom 20. Oktober 1930, Seite 2135), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. April. **Uebersee-Holzhandels-A.-G.,** in Chur (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1930, Seite 135). Das Verwaltungsratsmitglied Adolf Streicher und der Direktor Ferdinand Grünwald sind zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Die beiden verbleibenden Verwaltungsratsmitglieder führen für die Gesellschaft nunmehr Einzelunterschrift.

Schlosserei, sanitäre Anlagen usw. — 29. April. Benedikt Schleich und Georg Schleich, beide von Kästris, in Ilanz, haben unter der Firma **B. Schleich & Sohn,** in Ilanz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1929 ihren Anfang nahm. Schlosserei, Installationen, sanitäre Anlagen und Zentralheizungen.

30. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Buchdruckerei Arosa A.-G.,** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1926, Seite 853), sind Lloyd Hermann Bernet, Friedrich Junginger-Hefti und Hans Roelli ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. Zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates wurde das bisherige Mitglied Emil Maurer bestellt, und als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Fritz Maron, Architekt, von Rykon-Zell, wohnhaft in Arosa. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident oder ein anderes Mitglied des Verwaltungsrates.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Ufficio commerciale. — 1932. 27 aprile. Titolare della ditta **Guido Caminada,** in Lugano, è Guido Caminada di Battista, di Savognino (Grigioni), domiciliato a Lugano. Ufficio commerciale e di ragioneria. Via Canova, Palazzo Roveda.

Impresa costruzioni e manutenzioni stradali. — 28 aprile. La ditta **Luigi Robbiani,** in Bellinzona (F. u. s. di c. n° 86 del 15 aprile 1926, pagina 680), ha trasferito la sua sede a Massagno. Titolare della stessa è Luigi Robbiani fu Cesare, da Ligornetto, domiciliato a Massagno. Impresa costruzioni e manutenzioni stradali.

Oggetti d'arte. — 29 aprile. La ditta **Joseph J. Fisse,** in Lugano, oggetti d'arte (F. u. s. di c. n° 233 del 4 ottobre 1916, pagina 1507), viene cancellata dal registro di commercio per fallimento decretato il 4 aprile 1932 dall' autorità competente.

Macchine da scrivere, da cucire, ecc. — 29 aprile. La ditta **F. G. Isella,** in Lugano, macchine da scrivere, da cucire, ecc. (F. u. s. di c. n° 138 del 6 giugno 1911, pagina 955), viene cancellata dal registro di commercio per fallimento decretato il 19 aprile 1932 dall'autorità competente.

Distretto di Mendrisio

Salumeria, ecc. — 28 aprile. La società in nome collettivo **Giuseppe ed Elena Mariani,** salumeria e negozio di generi alimentari, in Vacallo (F. u. s. di c. del 1° settembre 1930, n° 203, pagina 1800), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento decretato dalla pretura di Mendrisio il 14 aprile 1932.

Spedizioni. — 28 aprile. Titolare della ditta individuale **Renzo Valcamonica,** in Chiasso, è Renzo Valcamonica fu Adelchi, da Laveno (Italia), domiciliato a Chiasso. Spedizioni. Via Internazionale n° 4.

28 aprile. La **Società Cooperativa di Consumo Meride,** con sede in Meride (F. u. s. di c. del 13 agosto 1920, n° 208, pagina 1558), notifica che con risoluzione assembleare del 25 febbraio 1923 ha modificato i propri statuti come segue: A rappresentare la società, l'assemblea generale nomina nel suo seno un consiglio d'amministrazione composto di cinque membri che forma anche la direzione. A comporre il consiglio d'amministrazione sono stati nominati: Claudino Peverelli fu Angelo, contadino, di Meride, suo domicilio, presidente; Luca Albisetti fu Andrea, contadino, di Meride, suo domicilio, vice-presidente; Giuseppe Ponti fu Giosuè, contadino, di Meride, suo domicilio, segretario; Domenico Doninelli di Donato, contadino, di Meride, suo domicilio, cassiere; Roberto Cattaneo fu Carlo, contadino, di Meride, suo domicilio, membro. La società è rappresentata di fronte a terzi dalla firma collettiva del presidente o del vice-presidente in unione col segretario. Non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e della direzione: Angelo Zappa, Matteo Ponti, Veronica Barbieri, Elisa Riva Soldini, Luigi Cargioni. Le firme di Angelo Zappa, Matteo Ponti e Veronica Barbieri sono estinte.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Eaux gazeuses, liqueurs, etc. — 1932. 18 avril. Jacques Calame, du Locle et des Ponts-de-Martel, domicilié à Aigle, et Marius Savioz, d'Ollon, domicilié à Lausanne, ont constitué à Aigle, sous la raison sociale **Calame & Cie.,** une société en commandite, commencée le 1er mars 1932. Jacques Calame est seul associé indéfiniment responsable. Marius Savioz est associé commanditaire pour une commandite de fr. 20,000. Fabrication et commerce de limonades, eaux gazeuses, liqueurs, sirops, spiritueux. La société s'occupera également de représentations d'eaux minérales et de vins. Aigle, Sous le Bourg.

Pharmacie, droguerie, etc. — 28 avril. Suivant acte reçu par Me Henri Bois, notaire, à Genève, le 11 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de **LOBELIA S. A.,** une société anonyme qui a pour objet l'exploitation à Villars sur Ollon, d'une pharmacie, droguerie, herboristerie, parfumerie; l'achat, la vente et la fabrication de toutes spéeialités et produits se rattachant à ces diverses branches. Le siège est à Villars sur Ollon. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, à Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par son administrateur si l'administration est confiée à une seule personne ou si plusieurs administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci, ou eneore par l'un d'eux spécialement délégué. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Etienne Burgener, pharmacien, de Viège, à Genève. Domicile: Pharmacie de la société à Villars.

Bureau de Cossonay

Epicerie, mercerie, etc. — 28 avril. La raison **V. Rossi-Ernst,** à La Sarraz (F. o. s. du c. du 26 novembre 1908, page 2021), épicerie, mercerie, tabacs, charcuterie, est radiée ensuite de décès du titulaire.

28 avril. La **Société Agricole de Penthalaz,** société coopérative ayant son siège à Penthalaz (F. o. s. du c. des 9 février 1904, page 193, et 9 novembre 1929, n° 263, page 2234), a, dans son assemblée générale du 23 juillet 1931, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Jean Epars, de Penthalaz; secrétaire-caissier: Robert Epars, de Penthalaz; membre: Paul Michaud, d'Orny, tous agriculteurs, domiciliés à Penthalaz. René Borgeaud a cessé de faire partie du comité; sa signature est radiée. La signature sociale appartient dorénavant au président Jean Epars signant conjointement avec le secrétaire-caissier Robert Epars.

28 avril. La **Société du Battoir à Grains de Grancy,** société coopérative dont le siège est à Grancy (F. o. s. du c. des 8 janvier 1918, page 35, n° 5, et 9 octobre 1930, n° 236, page 2067), a, dans ses assemblées générales des 4 juillet et 5 septembre 1931, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Jean Moinat, de Lavigny; secrétaire: Armand Devantay, de Grancy; caissier: Eugène Clerc, de Grancy, tous agriculteurs, domiciliés à Grancy. Camille Devantay a eessé de faire partie du eomité, sa signature est radiée. Emile Lavenex a également cessé de faire partie du comité. La signature sociale appartient dorénavant au président Jean Moinat signant conjointement avec le secrétaire Armand Devantay.

Bureau de Grandson

Epicerie, mercerie, vitrerie, etc. — 27 avril. La raison **E. Jaccard-Piaget,** à Sainte-Croix, épicerie, mercerie, cneadrements, vitrerie, glaces, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 20 août 1896, n° 234, page 964), est radiée pour cause de décès.

Epicerie, mercerie, fromage, etc. — 27 avril. Le chef de la maison **Charles Jaccard,** dont le siège est à Sainte-Croix, est Charles-Eugène fils d'Alfred-Eugène Jaccard, originaire de Sainte-Croix, y domicilié. Epicerie, mercerie, commerce de fromage, tabacs et cigares.

Bureau de Lausanne

Cires à parquets, etc. — 28 avril. **Cira,** société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 11 mars 1932). La procuration conférée à Henri Compondu, à Renens, est radiée.

Chaussures de luxe. — 28 avril. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 22 avril 1932, et sous la raison sociale **Jaksam S. A.,** il a été constitué une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de chaussures de luxe, et toutes opérations commerciales, industrielles et financières en rapport avec cet objet. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 20 actions de fr. 250 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le conseil d'administration peut, s'il le juge nécessaire, faire des publications plus étendues. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres, élus pour trois ans et rééligibles. La société est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur s'il n'y a qu'un, et par la signature collective de deux administrateurs, s'il y en a plusieurs. Le directeur commereial engage également la société par sa seule signature. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, savoir Jeanne Kaufman, originaire de Winkel (Zurich), domiciliée à Lausanne, négociante. Le bureau de la société est à Lausanne, Grand Pont 2.

28 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 avril 1932, la **Société Immobilière de la Rue de la Borde N° 11,** société anonyme ayant son

siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 décembre 1931), a accepté la démission de l'administrateur: Fernand Dutoit, régisseur, à Pully, dont la signature est radiée, et a nommé comme nouvel et unique administrateur Alfred-Elie Vallette, ingénieur, de Chêne-Bourg (Genève), domicilié à Genève, route de Florissant n° 21, lequel a la signature individuelle.

Cartes. — 28 avril. La société en nom collectif **Steigmeier frères**, ayant son siège à Lausanne, cartes postales en gros (F. o. s. du c. du 15 avril 1920), est dissoute dès le 31 décembre 1931; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison « Jean Steigmeier », à Lausanne.

Jean Steigmeier allié Luthy, de Klingnau (Argovie), à Lausanne, a repris sous la raison **Jean Steigmeier**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif « Steigmeier frères », radiée. Cartes postales en gros. Bureaux: rue du Petit Rocher 10.

28 avril. **La Suisse, Société d'assurances sur la vie et contre les accidents (Die Schweiz, Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni sulla vita e contro gli infortuni)**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 juillet 1930). Pierre Pétermann, à Lausanne, jusqu'ici fondé de pouvoirs, a été nommé sous-directeur; il conserve la signature collective. Jean Graf, de Rafz (Zurich), à Lausanne, a été désigné fondé de pouvoirs. Les directeurs, le sous-directeur ou les fondés de pouvoirs signent collectivement deux à deux.

28 avril. L'association **Cercle Libéral-Démocratique de Lausanne,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 avril 1913), se fondant sur les art. 52, § 2, et 60 du C. C. S. a, dans son assemblée générale du 7 avril 1932, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette association est en conséquence radiée. Elle continue à exister.

28 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 avril 1932, la **Société Foncière de l'Hôtel de l'Europe S. A.,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juin 1928), a pris acte de la démission de son seul administrateur Henri Lindemann, père, et a décidé de le remplacer comme seul administrateur par Oscar Wiedmann, expert-comptable, citoyen français, domicilié à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

28 avril. **Lithographie Simplon (Litografia Sempione) (Simplon Lithography) (Litografia Simplon),** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 décembre 1922). Le secrétaire du conseil d'administration Marius Golay étant décédé, sa signature est radiée. En son remplacement a été désigné secrétaire du conseil, pris en dehors de celui-ci: François Müller, fondé de procuration. Le conseil est composé de Rodolphe Roth, président, François Müller, secrétaire, Charles Légeret et Jeanne Roth. Max Roth, de Ober-Erlinsbach (Argovie), à Lausanne, a été désigné fondé de pouvoirs, avec signature individuelle. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs-délégués Rodolphe Roth et Charles Légeret et des fondés de procuration François Müller et Max Roth.

28 avril. Dans son assemblée extraordinaire du 26 avril 1932, la **Société Immobilière du Praz des Clos S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 mars 1932), a pris acte de la démission des administrateurs Lucien et Richard Duc, à Lausanne, dont les signatures sont radiées, et a nommé en leur remplacement Léon Michel, de Lausanne, gérant, y domicilié, lequel engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue des Toises n° 14, chez Léon Michel.

Produits de nettoyages. — 29 avril. Le chef de la maison **Pont Basile,** à Lausanne, est Basile Pont, allié Genoud, de Sierre (Valais), à Lausanne. Fabrique de produits de nettoyages. Rue Fabre 14.

29 avril. Dans son assemblée générale du 28 avril 1932, la **Société Immobilière du Jasmin,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 décembre 1931), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles-Emile Chevalley, dont la signature est radiée, et a nommé pour le remplacer Léon, fils d'Augusto Michel, de Lausanne, y domicilié, gérant, lequel engage cette société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue des Toises n° 14, chez Léon Michel.

Mercerie, jouets, etc. — 30 avril. Le chef de la maison **Louis Stoudemann,** à Lausanne, est Louis Stoudemann, de Préverenges (Vaud), et Wahlern (Berne), à Lausanne. Mercerie, jouets et articles de ménage. Rue de la Borde 63.

Bureau de Morges

27 avril. Dans son assemblée générale du 23 octobre 1931, la **Société de fromagerie de Villars-sous-Yens,** société coopérative, dont le siège est à Villars-sous-Yens (F. o. s. du c. des 7 septembre 1889, n° 147, page 708; et 9 janvier 1929, n° 6, page 51), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé président: Henri Ozelet, de Montherod; secrétaire: Ernest Martin, de Château-d'Oex et Rossinière; vice-président: René Grand, de Villars-sous-Yens; caissier: Henri Pernet, de Denens, et membre: Auguste Guibert, de Villars-sous-Yens, tous agriculteurs, domiciliés à Villars-sous-Yens. Théophile Schmid, Ernest Reymond, Henri Tripod, Louis Guignard et Aimé Goy, ont cessé de faire partie du comité. La signature sociale collective conférée à ces deux derniers à titres de président et de secrétaire est en conséquence radiée. La société est valablement engagée par la signature conjointe de son président et de son secrétaire.

Bureau d'Orbe

27 avril. Le chef de la maison **Edmond Junod, Parc Avicole, Orbe,** à Orbe, est Edmond-Edouard, fils de Fritz Junod, de Sainte-Croix, domicilié à Orbe. Elevage, achat, vente de volailles et œufs. Aliments de basses-cours, veaux et porcs. Produits destinés aux agriculteurs.

Bureau de Vevey

Café. — 26 avril. Le chef de la raison **Germain Liand,** à Corsier, est Germain-Joseph, fils de Germain-Marie Liand, de Savièse (Valais), domicilié à Corsier. Exploitation du « Café de l'Espérance ». Le Châtelard, Corsier.

Broderies. — 29 avril. Le chef de la maison **L. Bachmann,** à Vevey, broderies (F. o. s. du c. du 22 mars 1913, n° 72, page 505), fait inscrire que ses locaux et bureau sont transférés à la rue du Léman n° 1.

Confiserie. — 29 avril. Le chef de la maison **Ida Rickli,** à Montreux, Les Planches, est Emilie-Ida née Bleiker, femme de Ernest Rickli, originaire de Thunstetten, domiciliée aux Planches. La titulaire et son mari sont, suivant contrat de mariage du 5 mars 1923, soumis au régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et suiv.). Exploitation de la « Confiserie-pâtisserie du Kursaal, Avenue du Kursaal n° 10.

Fleurs, fruits, radio, etc. — 29 avril. Le chef de la maison **Marcel Mottier,** à Montreux, le Châtelard, magasin de fleurs et fruits (F. o. s. du c. du 28 décembre 1928, n° 304, page 2454), fait inscrire qu'il ajoute à son genre d'affaires: Radio et représentations diverses.

Bureau d'Yverdon

27 avril. Dans son assemblée générale du 27 avril 1924, le **Syndicat d'élevage du cheval de Donneloye et environs,** société coopérative dont le siège est à Donneloye (F. o. s. du c. du 21 août 1920, page 1606), a nommé membre du comité Jules Breux, de Chavannes-le-Chêne, y domicilié, agriculteur, en remplacement de Aloïs Potterat, décédé. Il n'a pas la signature sociale.

27 avril. Dans son assemblée générale du 20 mars 1931, le **Syndicat Agricole de Démoret,** société coopérative dont le siège est à Démoret (F. o. s. du c. des 3 avril 1906, page 549, et 7 décembre 1910, page 2075), a renouvelé son comité lequel est actuellement composé comme suit: Président: Ernest Bovay, de Démoret, y domicilié, agriculteur; secrétaire: Justin Cruchet, de Pailly, agriculteur, domicilié à Démoret; vice-président-caissier: Alexis Bovay, de Démoret, y domicilié, agriculteur. Ont cessé de faire partie du comité: Louis Jaquiéry, Robert Jaquiéry et François Baatard, président, vice-président-caissier et secrétaire sortis de charge dont les signatures sont radiées. La signature sociale est toujours exercée, conjointement à deux, par les membres du comité.

28 avril. Dans son assemblée générale du 12 avril 1931, la **Section de Donneloye de la Société Vaudoise d'agriculture,** société coopérative dont le siège est à Donneloye (F. o. s. du c. des 5 juin 1895, page 620, et 28 octobre 1898, page 1243), a renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Fritz Payot, originaire de Corcelles s. Concise, agriculteur, domicilié à Yvonand; vice-président: Albert Potterat, originaire de Chavannes-le-Chêne, agriculteur, domicilié à Niédens (Yvonand); secrétaire-caissier: Arnold Vallon, originaire de Molondin, y domicilié, agriculteur; membres: Marcel Jaquiéry, originaire de Démoret, agriculteur, domicilié à Démoret; Henri Gallandat, originaire de Rovray, agriculteur, domicilié à Rovray; William Courvoisier, originaire de Donneloye, agriculteur, domicilié à Prahins et René Jaquiéry, originaire de Démoret, agriculteur, domicilié à Démoret. Georges Potterat, Emile Ferrot, Constant Jaquier, Henri Magnenat, Pierre Resin, Louis Jaquiéry et A. Viquerat ont cessé de faire partie du comité. Les signatures de Georges Potterat et Emile Ferrot, président et secrétaire, demissionnaires, sont radiées. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature sociale du président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1932. 28 avril. **Verrerie de Monthey S. A.,** à Monthey (F. o. s. du c. du 19 février 1929, n° 140, page 1282). Fritz Grandjean, décédé, Albert de Torrenté et Joseph Dufour, démissionnaires, ont cessé de faire partie du conseil d'administration. Ils ont été remplacés par Léon Contat, employé d'usine, de et à Monthey; Julien Luy, directeur du bureau des télégraphes et téléphones, de Charrat, à St-Maurice, et Louis Martin, avocat, de Massongex, à Monthey. Jules Trottet (déjà inscrit) a été appelé aux fonctions de président du conseil d'administration en lieu et place de Léon Martin, démissionnaire; Paul Contat, d'Octave (déjà inscrit) a été appelé aux fonctions de secrétaire du conseil. Léon Martin a résilié ses fonctions d'administrateur-délégué. Les signatures de Léon Martin, Camille Dénériaz et Paul Contat, de Jean-Pierre, sont éteintes et radiées, la société étant engagée désormais par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1932. 29 avril. **Resist, Fabrique de Ressorts, société anonyme** ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 6 janvier 1922, n° 4, et 15 octobre 1931, n° 240). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 avril 1932 a modifié les statuts de la société. Le capital social de fr. 150,000, divisé en 200 actions nominatives de fr. 750 chacun a été réduit à fr. 125,000 représenté par 200 actions de fr. 625 chacune, ensuite du remboursement de fr. 125 sur chacune des actions.

29 avril. Dans son assemblée générale du 14 mars 1931, le **Syndicat d'élevage des communes du district de la Chaux-de-Fonds et de ses environs,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 28 octobre 1915, n° 252, et 7 février 1918, n° 31), a désigné comme président, en remplacement de feu Arnold Beck, dont la signature est radiée, Charles Ummel, agriculteur, originaire de Wachseldorn (Berne), domicilié au Valanvron, commune de La Chaux-de-Fonds. Cette société coopérative continue d'être engagée par la signature collective du président et du secrétaire-caissier.

Fourrages. — 29 avril. Le chef de la maison **Samuel Nussbaumer,** à La Chaux-de-Fonds, est Samuel-David Nussbaumer, de Luterkofen (Soleure), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Commerce de fourrages. Joux-Perret n° 25, La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Projectiles et pièces détachées. — 20 avril. La succursale établie à Noiraigue sous la raison **S. A. Projectile, succursale de Noiraigue,** siège principal à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 23 octobre 1916, n° 249, page 1619), est radiée d'office en application de l'art. 28, al. 2, du règlement du 6 mai 1890 ensuite de radiation de l'établissement principal.

29 avril. **Société de Consommation de Fleurier,** société anonyme dont le siège est à Fleurier (F. o. s. du c. du 3 août 1925, n° 177, page 1343). Numa Gauchat, président, Edouard Zhinden et André Petitpierre, membres, ne font plus partie du conseil d'administration. Les signatures de Numa Gauchat et de André Petitpierre sont éteintes. Dans l'assemblée générale du 1er mai 1931, le conseil d'administration a été composé comme suit: président: Alphonse Boichat, jusqu'ici vice-président, déjà inscrit; vice-président: Louis Yersin, négociant, de Rougemont; secrétaire-caissier: Ernest Golaz, jusqu'ici membre du conseil, déjà inscrit; membres: Antoine Cottet, Hermann Sutter, déjà inscrits; Armand Berthoud, employé de banque, de Fleurier; John Faivre, boîtier, du Cerneux-Péquignot, tous domiciliés à Fleurier. La société est engagée à l'égard des tiers par les signatures du président, du secrétaire-caissier et du gérant, apposées collectivement à deux. Dans cette même assemblée des actionnaires, il a été décidé d'opérer la radiation des succursales de Buttes, St-Sulpice et Môtiers qui continuent d'exister comme magasins de vente. Les inscriptions de ces succursales sont en conséquence radiées au registre du commerce. Mais les magasins de vente subsisteront.

29 avril. Société coopérative **Fromagerie des Bayards,** ayant son siège aux Bayards (F. o. s. du c. du 22 décembre 1904. n° 481, page 1922). Camille Hainard ne fait plus partie du conseil de direction; sa signature est éteinte. Le comité de direction est composé actuellement comme suit: président: Arnold Etienne, des Verrières; secrétaire: Hermann Giroud, déjà inscrit; membres: Louis Jeannin, des Bayards; William Perrenoud, de la Sagne; Constant Fatton, des Verrières; William Rosselet, des Bayards; Maurice Guye,

des Bayards; tous agriculteurs, domiciliés aux Bayards. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier.

Bureau de Neuchâtel

Cartonnage, gaînerie. — 27 avril. La raison **J.-Léopold Veuve**, cartonnage et gaînerie, au Landeron (F. o. s. du c. du 5 février 1895, n° 29, page 115), est éteinte ensuite de décès du titulaire; l'actif et le passif sont repris par « J.-Léopold Veuve & Cie. » (F. o. s. du c. du 26 avril 1932, n° 96, page 1003).

28 avril. Aux termes d'un procès-verbal authentique du 24 mars 1932, reçu Me A. Numa Brauen, notaire, à Neuchâtel, la **Société de l'Immeuble du Gor**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. n° 141 du 21 juin 1926, page 1131), a modifié les art. 3, 16, 17, 19, 20 et 21 de ses statuts, dans son assemblée générale des actionnaires du 24 mars 1932. Le conseil d'administration est désormais composé de 2 ou 3 membres, élus par l'assemblée générale pour 3 ans, choisis parmi les actionnaires et rééligibles. Les autres modifications portent sur des faits non soumis à publication. Me Philippe Dubied, de Boveresse, notaire, à Neuchâtel, a été élu président du conseil d'administration, en remplacement de Me René Dubied, notaire, à Neuchâtel, décédé et dont la signature est radiée. Camille Jeanneret a été confirmé dans ses fonctions de secrétaire du conseil d'administration.

Genf — Genève — Ginevra

Vins et liqueurs. — 1932. 27 avril. René-Félicien-Jean Roulet, de La Sagne (Neuchâtel), domicilié à Genève, et Marc-Henri Desaules, de Genève, y domicilié, ce dernier marié sous le régime de la séparation de biens avec Alice née Nicoletta, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Roulet et Desaules**, une société en nom collectif qui commencera le 1er mai 1932, et qui reprendra, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société « R. Roulet et N. Bassi », à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1929, page 1936). Commerce de vins et liqueurs en gros et demi-gros. 3, rue Richemont.

27 avril. **Société Immobilière Cottage-Malagnou**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1928, page 1984). Louisa Rychner, sans profession, de et à Genève, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Jean-Jacques L'Huillier, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Route de Malagnou 46, chez l'administrateur.

27 avril. **La Caisse d'Epargne et de Pensions des Fonctionnaires et Employés de l'Hôpital Cantonal de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1931, page 2216), a renouvelé son comité comme suit: Henri Dubal, président (inscrit); Louis Laporte, trésorier (inscrit); Edouard Birmelé, secrétaire, conducteur de travaux, de et à Genève; Georges Guillermin; Oscar Zinder (ces deux derniers inscrits); Eugène Graizier, laveur, de Cologny, à Genève; Léopold Delieutraz, chef mécanicien, de Veyrier, à Genève; Eugène Gaillard, infirmier, de et à Genève; Georges Toutain, électricien, de et à Genève. La société est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Les anciens membres du comité Charles Keller, secrétaire; Albert Rudin, Alfred Nef, Victor Chapuis et Henri Vallon, sont radiés et les pouvoirs du premier éteints.

27 avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 22 avril 1932, la **Société Immobilière Le Brimborion**, société anonyme établie à Céligny (F. o. s. du c. du 27 mai 1929, page 1085), a pris acte de la démission de l'administrateur Marc Kimmerlé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Edouard Bernard, régisseur, de et à Genève.

27 avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 22 avril 1932, la **Société Immobilière la Source Céligny**, société anonyme établie à Céligny (F. o. s. du c. du 27 mai 1929, page 1085), a pris acte de la démission de l'administrateur Marc Kimmerlé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme unique administrateur, avec signature sociale, Edouard Bernard, régisseur, de et à Genève.

27 avril. **Bois et matériaux de Construction S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1932, page 875). La procuration donnée à Marius Jaquet, est éteinte. Procuration collective a été conférée à Rodolphe Aellig, d'Adelboden (Berne), domicilié à Bôle (Neuchâtel), avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec un administrateur.

Architectes. — 27 avril. La société en nom collectif **de Morsier et Weibel**, bureau d'architectes, à Genève (F. o. s. du c. du 23 juin 1921, page 1271), est dissoute ensuite du décès de l'associé Frédéric de Morsier, survenu le 3 novembre 1931. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

27 avril. Aux termes d'actes reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 9 avril 1932, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Rue Barthélémy Menn 6bis**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 90,000 d'un immeuble sis à Genève (section Plainpalais), rue Barthélémy Menn 6bis. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Le conseil d'administration est composé de: Firmin-Antoine Jahnlé, industriel, de et à Genève, et Georges Schaufelberger, commis, de Zurich et du Grand-Saconnex, au Grand-Saconnex. Le conseil d'administration, dans sa séance du 9 avril 1932, a désigné comme président, Firmin Jahnlé et comme secrétaire Georges Schaufelberger, susdésignés. Siège social: rue Barthélémy Menn 6bis, immeuble social.

Vêtements, tricots, etc. — 27 avril. **Radouchkoff fils**, manufacture de vêtements, tricots et tissus, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juillet 1931, page 1638). Le titulaire Michel Radouschkow, soit Radouchkoff, de nationalité russe, domicilié à Genève, et son épouse Bajla-Laja née Cymbrowicz, ont adopté suivant contrat de mariage du 29 mars 1932, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.).

28 avril. **La Société Immobilière de la Rue Jean Charles**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1926, page 875), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Léon Rubin (inscrit), nommé président; Céline Rubin (inscrite) et William Barraud, régisseur, de et à Genève, lesquels signent individuellement. L'administrateur François Peray, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

28 avril. **Société Immobilière des deux Chênes**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1922, page 1332). Jean Uebersax, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Louis Uebersax, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

28 avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Produits dentifrices. — **Albert Frei**, fabrication et commerce des produits dentifrices dénommés « Lila », à Genève (F. o. s. du c. du 17 mai 1929, page 1016).

2. Bestiaux. — **Auguste Semoroz**, commerce de bestiaux, à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1920, page 2290).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 77256. — Hinterlegungsdatum: 29. Februar 1932, 18 Uhr.
Wilh. Jos. Richarz, Fabrikation und Handel,
Hauptstrasse 107, **Königswinter a. Rh.** (Deutschland).

Pharmazeutische Produkte, Spiritus, Weinbranntwein, Liköre und andere Spirituosen, Rhein-Weine, Mineralwasser, Parfümerien.

Rheingeist

Nr. 77257. — Hinterlegungsdatum: 16. April 1932, 13¾ Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Schönenwerd (Schweiz).

Schuhwaren.

"GHILI"

Nr. 77258. — Hinterlegungsdatum: 4. März 1932, 18½ Uhr.
Emil Müller, Fabrikation und Handel,
Ins (Schweiz).

Bügeleisenschnurhalter.

MIGNON

N° 77259. — Date de dépôt: 8 mars 1932, 16 h.
Lumina S. A. (Lumina A. G.), commerce,
43, rue du Rhône, **Genève** (Suisse).

Graisses et huiles techniques, huiles minérales, huiles de chauffage, lubrifiants, benzines, bougies et chandelles, cire et tous produits du pétrole.

LUBRIFIN

N° 77260. — Date de dépôt: 8 mars 1932, 16 h.
Lumina S. A. (Lumina A. G.), commerce,
43, rue du Rhône, **Genève** (Suisse).

Graisses et huiles techniques, huiles d'éclairage et lubrifiantes, benzines, cire, paraffines, bougies et chandelles, veilleuses, goudrons, bitumes et tous produits du pétrole.

PRESTOLIN

N° 77261. — Date de dépôt: 15 mars 1932, 20 h.
de Tolédo frères S. A. Pharmacie Principale,
fabrication et commerce,
11, rue du Marché, **Genève** (Suisse).

Tisanes et thés médicinaux.

TISANE
DE SANTÉ DE
CASTILLE

PRODUIT SUISSE

N° 77262. — Date de dépôt: 15 mars 1932, 20 h.
de Tolédo frères S. A. Pharmacie Principale,
fabrication et commerce,
11, rue du Marché, Genève (Suisse).

Tous produits de parfumerie, à l'exclusion des savons de toilette.

SOLO

N° 77263. — Date de dépôt: 15 mars 1932, 20 h.
de Tolédo frères S. A. Pharmacie Principale,
fabrication et commerce,
11, rue du Marché, Genève (Suisse).

Tous produits à base de savon. Savons pour le bain et pour la toilette.

KING'S

N° 77264. — Date de dépôt: 15 mars 1932, 20 h.
de Tolédo frères S. A. Pharmacie Principale,
fabrication et commerce,
11, rue du Marché, Genève (Suisse).

Encaustiques, eau à détacher, cirage, poli-meubles, et tous produits d'entretien.

Eclair

N° 77265. — Date de dépôt: 15 mars 1932, 20 h.
de Tolédo frères S. A. Pharmacie Principale,
fabrication et commerce,
11, rue du Marché, Genève (Suisse).

Produits de parfumerie.

VARLO

Nr. 77266. — Hinterlegungsdatum: 17. März 1932, 11 Uhr.
Migros A.-G., Handel,
Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).

Nahrungsmittel, Kaffee und Kaffee-Surrogate.

Campos

N° 77267. — Date du dépôt: 18 mars 1932, 18 h.
Berneralpen-Milchgesellschaft (Société Laitière des Alpes Bernoises) (Bernese Alps Milk Co.), fabrication et commerce,
Stalden (Suisse).

Lait et produits laitiers à l'exception du fromage.

"TIGER" BRAND

Nr. 77268. — Hinterlegungsdatum: 19. März 1932, 17 Uhr.
Zuger Cigarrenfabriken A. G., Fabrikation,
Zug (Schweiz).

Tabakfabrikate jeder Art.

Z

Nr. 77269. — Hinterlegungsdatum: 21. März 1932, 7 Uhr.
A. Jeker-Brosy, Handel,
Solothurnerstrasse 22, Olten (Schweiz).

Auto-Oele und -Fette.

BONOLIN

Nr. 77270. — Hinterlegungsdatum: 21. März 1932, 17 Uhr.
M. Christoffel & Cie., Handel,
Obere Bahnhofstrasse 14, Chur (Schweiz).

Veltliner-Weine.

Nr. 77271. — Hinterlegungsdatum: 24. März 1932, 18 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie, Anilin- und andere Farbstoffe, Textilfasern, Gespinste und Gewebe aller Art.

RUTILOL

Nr. 77272. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 9¾ Uhr.
Parfumerie Franco-Suisse Ewald & Cie., Fabrikation und Handel,
Pratteln (Schweiz).

Chemische Präparate und Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, ätherische Oele, kosmetische Mittel, Parfümerien, Seifen, Stärke und Stärkepräparate, Wasch- und Bleichmittel, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Putz- und Pollermittel. Apparate und Geräte zur Haut-, Haar-, Bart- und Nagelpflege. Druckerei-Erzeugnisse, Plakate.

CLYVIA

(Erneuerung der Marke Nr. 31135. Die Hinterlegerin hatte früher ihren Sitz in Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 30. März 1932 an).

Nr. 77273. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1932, 20 Uhr.
Parfumerie Franco-Suisse Ewald & Cie., Fabrikation und Handel,
Pratteln (Schweiz).

Teerhaltige Präparate; Wasch- und Bleichmittel, Druckereierzeugnisse, Plakate.

(Erneuerung der Marke Nr. 31188 mit abgeänderter Warenangabe. Die Hinterlegerin hatte früher ihren Sitz in Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 15. April 1932 an).

Nr. 77274. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 9 Uhr.
Rosenberger & Co., Fabrikation und Handel,
Gerhardstrasse 1, Zürich 3 (Schweiz).

Typen- und Stempelreinigungsmittel.

TIPO

Nr. 77275. — Hinterlegungsdatum: 30. März 1932, 9 Uhr.
Rosenberger & Co., Fabrikation und Handel,
Gerhardstrasse 1, Zürich 3 (Schweiz).

Fleckenwasser.

Ka-fi-Bing
Marque dép.

Nr. 77276. — Hinterlegungsdatum: 4. April 1932, 18¾ Uhr.
Heberlein & Co. A. G., Fabrikation und Handel,
Wattwil (St. Gallen, Schweiz).

Textilmaterialien irgendwelcher Art, insbesondere Naturfasern in Wolle, Seide, Rosshaar, Baumwolle, Flachs, Hanf, Ramie, Nessel, Jute, Kokos, Kunstfasern, insbesondere Kunstseide, Kunststroh, Kunstrosshaar und Kunstbändchen, Garne, Zwirne, Gewebe, Strick- und Wirkwaren und Geflechte, rein oder gemischt, Bänder, Strumpfwaren, Besatzartikel, Spitzen, Litzen, Samt-Plüsche, gefärbte und bedruckte Stoffe, Stickereien.

HEPERMA

Nr. 77277. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1932, 18½ Uhr.
Robert Weiss, Bettenhaus, Fabrikation und Handel,
Junkerngasse 56—58, Bern (Schweiz).

Möbel, Bettwaren, Vorhänge, Stoffe, Teppiche und Posamenterie.

B 18 RoWe 98 B

N° 77278. — Date de dépôt: 6 avril 1932, 20 h.
Fritz Baumgartner Société Anonyme, fabrication et commerce,
13, rue de la Coulouvrenière, Genève (Suisse).

Boîtes de montres en acier et bijouterie.

Cristeel
ACIER INROUILLABLE

Nr. 77279. — Hinterlegungsdatum: 7. April 1932, 19 Uhr.
Mettler & Co., Handel,
Bahnhofstrasse 8, St. Gallen C. (Schweiz).

Gewebe.

METEOR

N° 77280. — Date de dépôt: 9 avril 1932, 13 h.
Segal Safety Razor Corporation, fabrication et commerce,
270, Broadway, New-York (E. U. d'Amérique).

Lames pour rasoirs, rasoirs et appareils pour repassage mécanique.

SEGAL

Nr. 77281. — Hinterlegungsdatum: 9. April 1932, 13 Uhr.
Seb. Baumgartner, Fabrikation und Handel,
Obere Heslibachstrasse 7, Küsnacht (Zürich, Schweiz).

Blumen- und Kakteen-Dünger.

Kaktin

Nr. 77282. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1932, 11 Uhr.
Sigg A.-G., Fabrikation und Handel,
Frauenfeld (Schweiz).

Technische Apparate aller Art für Haushalt und Küche.

FRITHERM

Nr. 77283. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1932, 18¼ Uhr.
Elgin National Watch Co., Fabrikation und Handel,
Elgin (Kane, Illinois) und 35 East Wacker Drive, Chicago (Illinois) (Ver. St. v. Amerika).

. . . . . **Uhren.** . . .

ELGIN

(Erneuerung der Marke Nr. 31569. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. April 1932 an).

Nr. 77284. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1932, 18½ Uhr.
« Chinag » A.-G. für Chemische Industrie, Fabrikation und Handel,
Reichsgasse 156, **Chur** (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, Nahrungs- und Genussmittel.

Promptin

Nr. 77285. — Hinterlegungsdatum: 12. April 1932, 17 Uhr.
Joss & Lory Jolo-Handelsgesellschaft, Handel,
Länggasstrasse 21 a, **Bern** (Schweiz).

Obenschmieröl, für Verbrennungsmotoren in konzentrierter Tabletten-Form.

Nr. 77286. — Hinterlegungsdatum: 12. April 1932, 19 Uhr.
Fabbrica di Paste Alimentari La Spiga, Fabrikation und Handel,
Mendrisio (Tessin, Schweiz).

Eierteigwaren.

OVOGLUTON

Nr. 77287. — Hinterlegungsdatum: 12. April 1932, 18¾ Uhr.
Aktiengesellschaft vormals Tuor & Staudenmann, Schweiz. Citrovinfabrik (Société Anonyme ci-devant Tuor & Staudenmann, fabrique Suisse de Citrovin), Fabrikation und Handel,
Zofingen (Schweiz).

Unter Verwendung von Zitronen hergestellte Produkte, nämlich Essigersatz und Mittel zum Einmachen und zur Herstellung von Getränken.

N° 77288. — Date de dépôt: 12 avril 1932, 18 h.
Chromage, société anonyme pour le chromage des métaux, fabrication et commerce,
54, rue de Lausanne, **Genève** (Suisse).

Métaux chromés travaillés ou partiellement travaillés.

DUROCHROME

N° 77289. — Date de dépôt: 12 avril 1932, 18 h.
Chromage, société anonyme pour le chromage des métaux, fabrication et commerce,
54, rue de Lausanne, **Genève** (Suisse).

Métaux nickelés travaillés ou partiellement travaillés.

DURONICKEL

Nr. 77290. — Hinterlegungsdatum: 13. April 1932, 10 Uhr.
Aebli, Luck & Co., Fabrikation und Handel,
Limmatstrasse 214, **Zürich 5** (Schweiz).

Emulsionen bituminöser Stoffe für den Strassenbau, Kaltasphalt.

BITUMIN

Nr. 77291. — Hinterlegungsdatum: 14. April 1932, 17 Uhr.
Tootal Broadhurst Lee Company, Limited, Fabrikation und Handel,
56, Oxford Street, **Manchester** (Grossbritannien).

Baumwollwaren am Stück.

TOOTAL

Nr. 77292. — Hinterlegungsdatum: 14. April 1932, 18 Uhr.
Grands Moulins de Cossonay S. A., Fabrikation und Handel,
Cossonay-Gare (Schweiz).

Erzeugnisse der Müllerei, Bäckerei und Zuckerbäckerei.

Nr. 77293. — Hinterlegungsdatum: 15. April 1932, 19 Uhr.
Supra-Record Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Stockerstrasse 25, **Zürich 2** (Schweiz).

Schallplatten, Schallplatten-Apparate und Zubehörteile, die zur Aufnahme und Wiedergabe von Musik und Sprache dienen.

Supra-Record

N° 77294. — Date de dépôt: 16 avril 1932, 12 h.
Veuve Louis Goering, Montres Elaine (Veuve Louis Goering, Elaine Watch), fabrication et commerce,
rue de la Paix 31, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Renouvellement de la marque n° 30902 de Vve de Louis Goering, La Chaux-de-Fonds, qui depuis lors a complété sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 14 mars 1932).

Nr. 77295. — Hinterlegungsdatum: 21. April 1932, 11¼ Uhr.
Walter Mosimann, Apotheker, vorm. G. H. Tanner, Fabrikation und Handel,
Aeusseres Bollwerk 19, **Bern** (Schweiz).

Pharmazeutische Spezialitäten.

(Erneuerung der Marke Nr. 31280. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 21. April 1932 an).

Transmission — Uebertragung

Nos. 74996, 74997, 75110, 75112 à 75114. Bouvier Frères S. A., Neuchâtel (Suisse). — Transmission à **Société Anonyme St Châtenay**, rue de l'Hôpital n° 12, **Neuchâtel** (Suisse). — Enregistré le 16 avril 1932.

Löschung — Radiation

Nr. 76229. (S. H. A. B. Nr. 282 von 1931). **Wollgarn-Aktiengesellschaft**, Zürich. Am 26. April 1932 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Appareillage Gardy S. A. Genève

Actif — **Bilan au 31 décembre 1931** (avant répartition) — **Passif**

		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
I. Actif immobilisé:				I. Passif non exigible:		
Bâtiments	Fr. 829,185.62			Capital actions anciennes	60,000	—
Amortissements	» 100,265.50	728,920	12	Capital actions privilégiées	3,274,500	—
Machines, matériel et mobilier	Fr. 1,215,047.40			Réserves statutaires	88,000	—
Amortissements	» 388,000.—	827,047	40	Réserves pour retraites	17,000	—
Brevets et frais de premier établissement		—	—	Provision pour fluctuation de change	2,393	02
II. Actif réalisable:				II. Passif exigible:		
Titres et participations		3,070,645	20	Emprunts hypothécaires	300,000	—
Marchandises en stock et consignation		1,324,855	58	Banques	1,833,710	70
Débiteurs divers, clients et sociétés affiliées		583,095	26	Créditeurs divers, fournisseurs et sociétés affiliées	638,230	20
III. Actif disponible:				Coupons de dividende non encaissés	3,155	50
Caisse et chèques postaux		22,510	35	III. Bénéfice:		
IV. Engagements conditionnels et cautionnements pour mémoire fr. 10,607.50.				Report de l'exercice 1930	13,586	21
				Bénéfice net, exercice 1931 à répartir	326,498	28
				IV. Engagements conditionnels et cautionnements pour mémoire fr. 10,607.50.		
		6,557,073	91		6,557,073	91

Doit — **Compte de profits et pertes au 31 décembre 1931** — **Avoir**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux et frais de vente	391,238	73	Report de l'exercice 1930	13,586	21
Intérêts, escomptes, agios divers	214,409	19	Résultat d'exploitation	569,063	39
Amortissement outillage et modèles nouveaux créés durant l'exercice	233,094	49	Produit du Portefeuille	266,911	40
Report de l'exercice 1930	13,586	21	Primes et licences	267,708	30
Bénéfice net exercice 1931 à répartir	326,498	28	Commissions et profits et pertes occasionnels	61,557	60
	1,178,826	90		1,178,826	90

(A.G. 72)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Salvador (Verlängerung)

Der von Salvador auf 1. Mai 1931 gekündigte und seither wiederholt, letztmals bis 30. April 1932, verlängerte Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Salvador bleibt weiter bis 30. April 1933 in Kraft. 102. 3. 5. 32.

Convention de commerce entre la Suisse et la Turquie

Le 22 avril a eu lieu à Berne, l'échange des instruments de ratification de la convention de commerce conclue le 13 décembre 1930 entre la Suisse et la Turquie. Conformément à son article 15, la convention entrera en vigueur vingt jours après cet échange, c'est-à dire le 12 mai 1932.

Les relations commerciales entre la Suisse et la Turquie sont régies actuellement par le modus-vivendi du 21 avril 1930, qui cessera ses effets le jour de la mise en vigueur de la convention. Celle-ci stipule la clause de la nation la plus favorisée en matière d'importation et d'exportation et contient, en outre, diverses dispositions, réglant en particulier le régime applicable aux voyageurs de commerce. Elle ne comprend pas de stipulations tarifaires. 102. 3. 5. 32.

Espagne — Agio

L'agio dû an cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 1er au 10 mai à 148,36 % (agio du 21 au 30 avril 153,81 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 102. 3. 5. 32.

Grossbritannien — Zuschlagszölle zum allgemeinen Wertzoll von 10 %

In Nr. 94 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 23. April haben wir gestützt auf ein Telegramm der schweizerischen Gesandtschaft in London die vom britischen Schatzamt für eine Anzahl Artikel, die auch die Schweiz interessieren, festgesetzten Zuschlagszölle zu dem im Einfuhrzollgesetz von 1932 [1]) vorgesehenen allgemeinen Wertzoll von 10 % mitgeteilt. Auf Grund des uns inzwischen zugekommenen Textes der Verordnung des Schatzamtes («Additional Import Duties [No. 1] Order, 1932») vom 19. April, in Kraft seit dem 26. gl. Mts., lassen wir nachstehend eine etwas einlässlichere Aufzählung folgen:

Bezeichnung der Waren	Zuschlagszoll	Zuschlagszoll und allgemeiner Wertzoll von 10 % in Prozenten
Aus Liste I.		
Vollmilch, kondensiert, gesüsst oder nur leicht gesüsst	Ein Zoll, der mit dem auf Grund eines andern Gesetzes als dem Einfuhrzollgesetz 1932 zu erhebenden Zoll und dem allgemeinen Wertzoll, der gestützt auf Abschnitt 8 dieses Gesetzes [2]) allfällig zu entrichten ist, den gemäss diesem andern Gesetz zu erhebenden Zoll um einen 10 % vom Wert der Waren entsprechenden Betrag übersteigt.	
Waren, ganz oder teilweise aus Asbest	5	15
Oefen, Roste und Herde zum Kochen und Heizen für Haushaltungszwecke nnd Teile nnd Ansrüstungsgegenstände	10	20
Eisen und Stahlwaren, worunter Röhren und Röhrenverbindungsstücke aller Art, Federn und Federstahl, Draht, Drahtgeflechte, Drahtnägel, Kabel und Seile (ausgenommen isolierte Telephon- und Telegraphenkabel), Schrauben, Nägel, Stifte, Beschlagnägel und Bolzen, Nieten und Unterlagsscheiben, Muttern usw.	10	20
Blattgold	5	15
Artikel, ganz oder teilweise aus Aluminium, Kupfer, Blei, Nickel, Zinn, Zink und Legierungen, die irgendeines dieser Metalle enthalten, nnd Teile solcher Artikel (aber nicht inbegriffen Platten, Streifen, Stangen, Blech, Barren, Scheiben, Winkel, Formen, Sektionen, Draht, Röhren; Maschinen, Geräte, Werkzeuge, wissenschaftliche und medizinische Instrumente und Apparate und Bestandteile davon)	10	20
Elektrische Artikel, inbegriffen isolierte Drähte und Kabel, Telegraphen-, Telephon- und drahtlose Apparate, Einrichtungen und Zubehör für elektrische Beleuchtung (ausgenommen Glasbirnen), Batterien und Akkumulatoren, elektrische Läuteapparate, elektrische Koch- und Heizapparate, Elektrizitätsmesser, Bestandteile und Zubehör zu den obigen	10	20
Alle andern Maschinen als landwirtschaftliche und Bestandteile davon (andere als Kugel- und Rollenlager uud Teile davon und Maschinentreibriemen)	10	20
Kugel- und Rollenlager und Bestandteile davon	23⅓	33⅓
Alle andern Artikel aus Holz als Holzwerk für Bauzwecke (andere als Maschinen, Geräte, Werkzeuge und wissenschaftliche und medizinische Instrumente und Apparate und Bestandteile davon)	10	20
Waren, ganz oder teilweise aus Baumwolle, Wolle, Leinen oder Jute der folgenden Arten: Gewebe und dergleichen Materialien von jeder Breite, Form oder Länge (inbegriffen Spitzen, Stickereien, Filz, Bänder, Borten, Geflechte, Besatzartikel, Fransen, Gurtbänder, aber nicht inbegriffen Lumpen), ob durch Weben, Stricken, Flechten, Häkeln, Knüpfen oder durch irgendeinen andern Prozess hergestellt, auch überzogen, imprägniert oder in anderer Weise behandelt	10	20
Decken, Umschlagtücher, Reisedecken	10	20
Teppiche, Teppichstoff, Vorlagen, Matten	10	20
Taschentücher	10	20
Haushaltsartikel (wie Tischwäsche, Bettwäsche, Vorhänge, Kissen, Scheuerlappen, Küchenwischlappen usw.) und ähnliche Artikel zum Gebrauch in Fabriken oder sonst zu andern als Haushaltszwecken	10	20
Bekleidungsgegenstände aller Art, vollständig oder unvollständig, und zugeschnittenes Material zur Verfertigung von Bekleidungsgegenständen	10	20
Stiefel, Stiefeletten, Schuhe, Ueberschuhe, Pantoffeln und Sandalen aller Art und aus jedwedem Material, fertig oder unfertig, und zugeschnittene Teile	10	20
Weinsteinsäure, Weinstein, Zitronensäure, Ammoniakalaun, Natronalaun, Kalialaun, Aluminiumsulfat, Ammoniumchlorid, Lithopon	10	20
Aceton, Essigsäure, Essig, Kalkacetat, Formaldehyd, Menthol (anderes als natürliches)	23⅓	33⅓
Borsäure, Borax (raffiniert), Salpetersäure, Aluminiumoxyd, wasserfreies Ammoniak, flüssiges Ammoniak, Ammoniaksulfat, Ammoniaknitrat, Natriumnitrat, Natriumnitrit, Calciumchlorid, Kollodiumbaumwolle (Nitrozellulose), Zinnoxyd, Zinkoxyd, Nikotin, Nikotinsulfat und Nikotin zur Insektenvertilgung, Farben, zubereitet und bearbeitet (inbegriffen fertiggemischte oder in Form von Pasten, aber nicht inbegriffen Druckfarben, Firnisse, Lacke, Email und Farbstoffe)	10	20
Toilettezubereitungen (ansgenommen ätherische Oele), wie Toiletteseife, Zahnpasta oder -Pulver, und flüssige Zubereitungen für die Zahnpflege und Mundwässer, Toilettepasten oder -Pulver, Toilettecreme, Riechkissen, Lippenstifte, Schminken, Zubereitnngen für Hand- und Fusspflege, für das Haar, das Gesicht oder den Körper, Badesalze und Badeextrakte, Riechsalze usw.	20	30
Echte und unechte Bijouterie, gefasst oder nicht	20	30
Andere Gold- und Silberwaren (inbegriffen Platinwaren, aber nicht inbegriffen Artikel aus Leder, Glas oder Ton und Artikel aus unedlen Metallen, plattiert oder nicht)	20	30
Artikel, ganz oder teilweise aus Elfenbein, Schildpatt, Perlmutter, Bernstein, Korallen, Onyx, Lapis Lazuli und andern ähnlichen Steinen	20	30
Maschinentreibriemen (inbegriffen Fahrbänder und Aufzugbänder)	5	15
Vorrichtungen, Apparate, Zubehör und Requisiten für Sport, Spiele, Turnen und Athletik (andere als Bekleidungsgegenstände, Stiefel und Schuhe) und Teile davon.	15	25
Spielwaren aller Art und Teile davon aus jedwedem Material bestehend	15	25
Schreibmaterialien (andere als Papier), inbegriffen Schreibtinte und Tintenpulver, Bleistifte, Schreibfedern, Füllfedern, Stilos, Siegellack, Papierhefter, Glaswaren und Teile solcher Artikel	10	20

Liste II.

Die für die Waren dieser Liste festgesetzten Zölle sollen nach Ablauf von drei Monaten, vom Datum der Inkraftsetzung dieser Verordnung an gerechnet, dahinfallen.

Bezeichnung der Waren	Zuschlagszoll und allgemeiner Wertzoll von 10 %	
	Zuschlags-zoll	Wertzoll von 10 %
Spiegeleisen und Ferromangan	23⅓	33⅓
Eisen und Stahl (ausgenommen Roheisen, aber inbegriffen Stahllegierungen) der folgenden Arten: Barren, Luppen, Platten, Tafeln, Blech, Stabeisen, Winkel, Formen, Sektionen, Schmiedestücke, Gussstücke, Hufeisen, Tragbalken, Schwellen, Querbalken, Säulen, Reifen, Streifen usw.	23⅓	33⅓

Aufhebung der Verordnungen über Zölle gegen anormale Einfuhren

Durch eine vom Handelsamt im Einvernehmen mit dem Schatzamt ebenfalls am 19. April erlassene Verordnung («Abnormal Importations [Customs Duties] Revocation Order 1932») werden die Verordnungen über Zölle gegen anormale Einfuhren, Nrn. 1, 2 und 3 [2]), mit Wirkung vom 26. April 1932 an aufgehoben. 102. 3. 5. 32.

[1]) Siehe Nr. 57 des Handelsamtsblattes vom 9. März 1932. [2]) Abschnitt 8 des Einfuhrzollgesetzes 1932 bestimmt, dass bei zusammengesetzten Waren (composite goods), für welche ein Zoll auf Grund eines andern Gesetzes zu erheben ist, der allgemeine Wertzoll nur bis zu dem Betrage auferlegt werden soll, um den er den nach dem andern Gesetz zu erhebenden Zoll übersteigt. [3]) Siehe Nrn. 274, 285 und 299 des Handelsamtsblattes vom 24. November, 7. und 23. Dezember 1931.

Italien — Ursprungszeugnisse

Durch eine der Schweizerischen Oberpostdirektion durch Vermittlung des Internationalen Bureaus des Weltpostvereins zugegangene Mitteilung macht die italienische Postverwaltung darauf aufmerksam, dass Postpaketsendungen aus Deutschland, Oesterreich, der Schweiz usw., die Waren enthalten, welche in Italien Kontingentierungsmassnahmen unterworfen sind, von einem Ursprungszeugnis begleitet sein müssen, falls die betreffenden Waren aus einer Zollniederlage herkommen und nicht im Lande, aus dem sie nach Italien gesandt werden, verzollt worden sind.

Nach Erkundigungen der schweizerischen Gesandtschaft in Rom unterliegen zurzeit folgende Waren italienischen Einfuhrbeschränkungen bzw. Kontingentierungsmassnahmen — die jedoch auf schweizerische Waren nicht angewandt werden — und es gilt daher für sie die vorstehend erwähnte Mitteilung der italienischen Postverwaltung (der Vollständigkeit halber führen wir hiernach auch diejenigen Waren auf, die für den Versand mit Postpaketen nicht in Betracht kommen):

Frische Trauben; Wein und Wermut; Kognak und Liköre (einschliesslich Branntwein)
Baumwollene Spitzen; Wollteppiche (ausgenommen Orientteppiche und Wollchenilleteppiche)
Gewehre, Pistolen und Revolver; Sprengstoffe
Automobile
Schwefel
Parfümerie und parfümierte Seife
Papier- und Papparbeiten (ausgenommen durchlochte Rollen für automatische Klaviere, gefütterte Briefumschläge, Papiersäcke, Pappwaren für Schuhe, Papier- und Pappar beiten für industriellen Gebrauch)
Arbeiten und Schmucksachen aus Silber, Platin und Gold; Arbeiten aus Elfenbein, Korallen, Perlmutter, Schildpatt und Horn (ausgenommen Schirmgriffe)
Klaviere und automatische Klaviere
Garnierte Damenhüte; Fächer; bearbeitete Schmuckfedern
Feine Mercerie (ausgenommen Farbschachteln mit Pinseln und kleinen Schälchen, Sparterie und Geflechte für die Hutindustrie, Schirmgriffe und -stöcke, zusammenlegbare Meter, Zeichenreissnägel, Kruzifixe und kleine religiöse Medaillen, Möbelbeschläge aus unedlem Metall, kleine Maschinen zum Registrieren der Korrespondenz und Kaffeemühlen)
Holzspielwaren
Kinofilme, belichtet
Frische Fische, auch gefroren
Baumwollgarne, für den Kleinverkauf zugerichtet
Wollgewebe
Gewöhnliche Seife. 102. 3. 5. 32.

Italie — Certificats d'origine

Selon une communication des postes italiennes, parvenue à la Direction générale des postes suisses par l'intermédiaire du Bureau international de l'Union postale universelle, les colis postaux originaires de l'Allemagne, de l'Autriche, de la Suisse, ainsi que d'autres Pays, contenant des marchandises dont l'importation en Italie est soumise à des mesures de contingentement, doivent être accompagnés d'un certificat d'origine si les marchandises proviennent d'un magasin de douane et n'ont pas été dédouanées dans le pays de dépôts des colis.

Selon les renseignements recueillis par la Légation de Suisse à Rome, la communication précitée vise actuellement les marchandises suivantes, assujetties en Italie à des restrictions d'importation ou à des mesures de contingentement [1]) (pour mémoire, nous mentionnons aussi ci-après les marchandises pour lesquelles l'expédition par colis postaux n'entre pas en ligne de compte):

Raisins frais
Vin et vermouth
Cognac et liqueurs (y compris les eaux-de-vie)
Dentelles de coton; tapis de laine (à l'exclusion des tapis orientaux et des tapis de chenille de laine)
Fusils, pistolets et revolvers; matières explosives
Voitures automobiles
Soufre
Parfumerie et savon parfumé
Ouvrages en papier et carton (à l'exception des rouleaux percés pour pianos automatiques, des enveloppes doublées, des sacs de papier, des ouvrages en carton pour chaussures, des ouvrages en papier et carton pour usage industriel)
Ouvrages et bijoux en argent, platine et or; ouvrages en ivoire, corail, nacre, écaille et corne (à l'exception des manches de parapluies)
Pianos et pianos automatiques
Chapeaux garnis pour dames; éventails; plumes d'ornement travaillées
«Mercerie» fine (à l'exception des boîtes à couleurs, avec pinceaux et petites assiettes, de la sparterie et des tresses pour la chapellerie, des manches et cannes de parapluies, des mètres pliants, des punaises pour dessin, des crucifix et des petites médailles religieuses, des pièces de rapport en métal commun pour meubles, des petites machines pour enregistrer la correspondance et des moulins à café)
Jouets en bois
Pellicules cinématographiques impressionnées
Poissons frais, même congelés
Filés de coton préparés pour la vente au détail
Tissus de laine
Savon ordinaire. 102. 3. 5. 32.

[1]) Ces restrictions d'importation et mesures de contingentement ne sont pas appliquées aux marchandises suisses.

Oesterreich — Verordnung betreffend die Einfuhr

Im österreichischen Bundesgesetzblatt, 33. Stück, vom 30. April, ist eine im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft erlassenen Verordnung des Bundesministers für Finanzen und des Bundesministers für Handel und Verkehr, vom 28. April 1932, betreffend die Einfuhr nach Oesterreich veröffentlicht. Die Verordnung ist am 30. April in Kraft getreten und hat folgenden Wortlaut:

§ 1. Mit Rücksicht auf die herrschenden ausserordentlichen Wirtschaftsverhältnisse ist die Einfuhr der in der Anlage genannten Waren ohne besondere Bewilligung verboten.

§ 2. (1) Das Bundesministerium für Finanzen stellt im Einvernehmen mit den Bundesministerien für Handel und Verkehr und für Land- und Forstwirtschaft für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen Richtlinien auf und entscheidet über Ansuchen um Erteilung solcher Bewilligungen.

(2) Vor Aufstellung der Richtlinien sind die Oesterreichische Nationalbank, die Kammern für Handel, Gewerbe und Industrie, die land- und forstwirtschaftlichen Hauptkörperschaften und die Kammern für Arbeiter und Angestellte zu hören.

(3) Die Finanzlandesbehörden, beziehungsweise das Zolloberamt Wien können zur Erledigung von Ansuchen um Einfuhrbewilligung ermächtigt werden. Sie werden hiebei nach den Weisungen vorzugehen haben, die ihnen jeweils vom Bundesministerium für Finanzen im Einvernehmen mit den Bundesministerien für Handel und Verkehr und für Land- und Forstwirtschaft zukommen werden.

§ 3. (1) Die Ansuchen um Bewilligung der Einfuhr der in der Anlage dieser Verordnung genannten Waren sind auf den amtlich aufgelegten, mit 3 S gestempelten Formularen bei der örtlich zuständigen Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie, beziehungsweise für land- und forstwirtschaftliche Artikel bei der örtlich zuständigen land- und forstwirtschaftlichen Hauptkörperschaft einzubringen, die diese Ansuchen unter Mitwirkung der örtlich zuständigen Kammer für Arbeiter und Angestellte auf Grund der aufzustellenden Richtlinien prüfen und an die zur Erledigung berufene Stelle weiterleiten werden.

(2) Die erteilten Bewilligungen sind bei der Zollabfertigung vorzuweisen, die ohne Vorliegen einer Bewilligung nicht vorzunehmen ist.

§ 4. (1) Waren, die nachweislich vor dem Tage der Kundmachung dieser Verordnung einer öffentlichen Verkehrsanstalt zum Transport nach Oesterreich übergeben worden sind, und spätestens am achten Tage nach Inkrafttreten dieser Verordnung einem Zollamt zur Verzollung gestellt und zur Zollabfertigung beantragt werden, unterliegen nicht den Bestimmungen dieser Verordnung.

(2) Waren, die in Zollagern (auch offenen Lagern) vor Inkrafttreten dieser Verordnung bereits eingelagert wurden, bedürfen zur Eingangsabfertigung einer Bewilligung.

§ 5. Die Verordnung vom 28. Dezember 1920, B. G. Bl. Nr. 28 vom Jahre 1921, betreffend die Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren über die Grenzen Oesterreichs, samt ihren Anlagen in der Fassung der Verordnungen vom 23. Februar 1925, B. G. Bl. Nr. 77 vom 8. September 1926, B. G. Bl. Nr. 270, und vom 24. September 1929, B. G. Bl. Nr. 307, bleibt für jene Artikel aufrecht, die in der Anlage zur vorliegenden Verordnung nicht enthalten sind.

§ 6. Diese Verordnung, mit deren Vollziehung der Bundesminister für Finanzen im Einvernehmen mit den Bundesministern für Handel und Verkehr und für Land- und Forstwirtschaft betraut ist, tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Liste

jener Waren, deren Einfuhr nach Oesterreich ohne besondere Bewilligung verboten ist.

aus	T.-Nr. 12	Pomeranzen, Mandarinen; Bananen (Pisang);
	T.-Nr. 13	Datteln;
	T.-Nr. 14	Ananas, Pistazien;
	T.-Nr. 18	Rübenzucker und aller Zucker von gleicher Art usw.;
aus	T.-Nr. 36a 2	Pflaumen, getrocknet oder gedörrt, in Verpackungen im Rohgewicht unter 50 kg;
	T.-Nr. 37	Trüffel;
aus	T.-Nr. 39a	Champignons;
aus	T.-Nr. 40c	Gurken, in Salzwasser oder Essig eingelegt;
	T.-Nr. 48a	Palmen, indische Azaleen; Lorbeerbäume und andere immergrüne Zierpflanzen;
	T.-Nr. 48b 1	Blütenpflanzen in blühendem und nichtblühendem Zustande, ausgenommen Heilpflanzen;
	T.-Nr. 52a	Schlachtvieh;
	T.-Nr. 52d	Kälber;
	T.-Nr. 55	Schweine;
	T.-Nr. 58	Geflügel aller Art (mit Ausnahme des Federwildes);
	T.-Nr. 61	Muschel- und Schaltiere;
	T.-Nr. 71	Naturbutter, frisch oder gesalzen, auch geschmolzen (Rindsschmalz), Gänsefett, auch geschmolzen;
	T.-Nr. 72	Schweinefett, Schweinespeck, auch geschmolzen (Schweineschmalz);
	T.-Nr. 73	Margarine;
	T.-Nr. 86	Gebrannte geistige Flüssigkeiten;
aus	T.-Nr. 87a u. b	Wein und Most in Fässern und Flaschen;
	T.-Nr. 88	Schaumwein;
	T.-Nr. 93	Bäckereien;
	T.-Nr. 96a	Fleisch, frisch, gefroren (mit Ausnahme von überseeischem Gefrierfleisch), gesalzen;
	T.-Nr. 97	Fleischwürste;
	T.-Nr. 98	Käse;
	T.-Nr. 100	Kaviar und Kaviarersatz;
aus	T.-Nr. 107a	Kondensmilch, gezuckert; Trockenmilch;
	T.-Nr. 107e	Hummern- und Krebsenkonserven, Gansleberpasteten;
aus	T.-Nr. 107g	Marmeladen (Jams); Kompotte in Glasbehältern; andere Obstkonserven, luftdicht verschlossen;
aus	T.-Nr. 108	Braunkohlen und Braunkohlenbrikette;
	T.-Nr. 140, 141 A, 141 B	Baumwollgewebe;
	T.-Nr. 145	Baumwollene Möbelstoffe, auch florartig gewebt; Madras- und Bagdadvorhänge;
	T.-Nr. 153	Baumwollene Wirk- und Strickwaren;
	T.-Nr. 170	Fussteppiche aus Flachs, Hanf, Jute, Kokosfaser oder anderen nicht besonders benannten pflanzlichen Spinnstoffen, auch gebleicht, gefärbt, bedruckt;
	T.-Nr. 181	Wollene Möbelstoffe, auch florartig gewebt;
	T.-Nr. 188	Wollene Fussteppiche;
aus	T.-Nr. 189	Filze und Filzwaren, ausgenommen Waren der Anmerkung 2 (Stückfilze);
aus	T.-Nr. 205b und 213b	Ganzseidene und halbseidene Strümpfe;
	T.-Nr. 224, 2	Mieder;
	T.-Nr. 234	Sonstige Flechtwaren, auch Korbflechtwaren;
	T.-Nr. 236a 1	Hadernrohpappe mit Ausnahme der unter die Anmerkung zu 236a 1 fallenden Waren;
	T.-Nr. 238b, c	Packpapier, mit Ausnahme von Natronzellulosepapier zur Erzeugung von Papiergarnen gemäss Anmerkung zu T.-Nr. 238;
	T.-Nr. 243b	Pergamentpapier und andere fettdichte Einschlagpapiere (andere als echtes Pergamentpapier und Viskosepapier);
	T.-Nr. 248	Papier, nicht besonders benanntes, mit Ausnahme der unter die Anmerkungen fallenden Papiere;
	T.-Nr. 259	Gummi-Schuhwaren, -Sohlen und -Absätze usw.;
	T.-Nr. 261	Bereifung für Strassen- und Luftfahrzeuge;
aus	T.-Nr. 271	Fussbodenbeläge aus Linoleum;
aus	T.-Nr. 287	Schuhwaren aus oder mit Leder, auch in Verbindung mit feinsten Stoffen, der T.-Nr. 287a und d 2 und 3;
	T.-Nr. 294c	Holzkohle;
aus	T.-Nr. 301 B	Möbel und Möbelteile, ausgenommen Uhrenkästen;
	T.-Nr. 340b	Kalk, gebrannt, gelöscht (Aetzkalk);
aus	T.-Nr. 352a	Ziegel, nicht feuerfeste, aus Ton (Lehm), ungebrannt oder gebrannt: 1. Mauer- und Pflasterziegel, gewöhnliche, 2. Dachziegel, gewöhnliche, 3. Dachfalzziegel und Hurdis;
aus	T.-Nr. 363b	Tongeschirre;
	T.-Nr. 375a 2 und b 2	Röhren und Röhrenverbindungsstücke aus nicht schmiedbarem Guss mit einer Wandstärke unter 8 mm;
aus	T.-Nr. 381	Emailgeschirr, Emballagen;

T.-Nr. 444b	Apparate für drahtlose Fernvermittlung; Netzanschlussgeräte und Transformatoren für diese; Verstärkungsapparate unter Verwendung von Elektronenröhren; Elektroschalldosen;
T.-Nr. 447d 2	Elektronenröhren für Sende-, Gleichrichtungs- und Verstärkungszwecke;
aus T.-Nr. 459	Kraftfahrzeuge, Rahmengestelle (Chassis) einschliesslich der eingebauten Motoren;
T.-Nr. 461	Motoren aller Art für Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder, Flugzeuge, Boote und für selbstfahrende Arbeitsmaschinen;
T.-Nr. 475a und b 1	
aus T.-Nr. 475b 2	Arbeiten ganz aus Edelmetallen, auch in Verbindung mit echten Edelsteinen oder echten Perlen, andere Arbeiten aus Gold oder Platin der T.-Nr. 475b 1, echte Dubleeware aus T.-Nr. 475b 2;
T.-Nr. 489a u.b	Taschenuhren und Uhren für Armbänder und dergl. mit Gehäusen aus Platin oder Gold;
T.-Nr. 490a u.b	Gehäuse zu Taschenuhren und Uhren für Armbänder und dergl. aus Platin oder Gold;
T.-Nr. 500h 3	Ammoniumsulfat (schwefelsaures Ammonium);
T.-Nr. 510d	Leim aller Art;
T.-Nr. 519	Riech- und Schönheitsmittel usw.;
T.-Nr. 523a 1	Zinkweiss, Zinkgrau (Zinkoxyd);
T.-Nr. 523a 2	Schwefelzinkweiss, Lithopone, Griffitwelss;
T.-Nr. 539	Seife.

Anmerkung zu T.-Nr. 52a und d, 55c und d, 96a: Die Waren der vorangeführten Tarifnummern bedürfen einer Einfuhrbewilligung nicht, wenn sie im Eisenbahnverkehr an Bahnhöfe angeschrieben sind, die in Orten mit geschütztem Markte im Sinne des Viehverkehrsgesetzes vom 30. Oktober 1931, B. G. Bl. Nr. 337, liegen. Solche Orte sind derzeit Wien, Wiener Neustadt, Linz, Graz, Salzburg, Innsbruck.

Die in der Verordnung erwähnten Richtlinien für die Durchführung sind noch nicht bekanntgegeben worden. 102. 3. 5. 32.

Rumänien — Ursprungszeugnisse

Laut Mitteilung der rumänischen Gesandtschaft in Bern müssen ab 5. Mai alle in Rumänien eingeführten Waren von Ursprungszeugnissen begleitet sein. Für aus der Schweiz nach Rumänien spedierte Sendungen sind diese Zeugnisse durch die schweizerischen Ursprungszeugnisstellen (Handelskammern) auszufertigen. Die Exporteure belieben sich demnach an die für ihren Ort zuständige Handelskammer zu wenden. Die Ursprungszeugnisse sind bis auf weiteres von jeder konsularischen Beglaubigung befreit.

Die Forderung von Ursprungszeugnissen wird dadurch begründet, dass die rumänische Devisenkompensation mit Ungarn und Oesterreich in letzter Zeit wiederholt durch den Versand von Waren dieser Länder aus andern Staaten umgangen worden ist. 102. 3. 5. 32.

Roumanie — Certificats d'origine

Aux termes d'une communication de la Légation de Roumanie à Berne, toutes les marchandises importées en Roumanie devront être accompagnées de certificats d'origine, à partir du 5 mai. Pour les envois expédiés de Suisse, ces certificats seront délivrés par les chambres de commerce (bureaux des certificats d'origine). Il conviendra donc que les exportateurs s'adressent à la chambre de commerce de leur région. Jusqu'à nouvel avis, les certificats d'origine seront exemptés de tout visa consulaire.

La certification de l'origine est demandée en raison du fait que la compensation roumaine des devises avec l'Autriche et la Hongrie a été éludée par l'expédition de marchandises autrichiennes et hongroises de Suisse et d'autres pays. 102. 3. 5. 32.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 30. April 1932 — Situation hebdomadaire au 30 avril 1932

Aktiven — Actif

	Letzter Ausweis / Dernière situat on Fr.			
1. Goldbestand:				Encaisse or
im Inland	1,650,764,331. 05			en Suisse
im Ausland	787,856,898. 45			à l'étranger
	2,438,621,229. 50	+	4,276. 60	
2. Golddevisen	110,956,890. 92	+	711,947. 55	Disponibilités «or» à l'étranger
3. Inlandportefeuille:				Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	17,661,401. 97	+	22,083,578. 27	effets de change
Schatzanweisungen	46,400,000. —			rescriptious
4. Lombardvorschüsse:				Avances sur nantissement
als Notendeckung verw.	41,318,702. 55	—	174,123. 04	applicables c. couvert. d. billets d. banque
Andere Lombardvorsch.	185,907. 60			Autres avances sur nant.
5. Wertschriften	33,550,137. 30	+	55,967. 75	Titres
6. Korrespondenten:				Correspondants
im Inland	8,316,263. 03	+	1,028,420. 94	en Suisse
im Ausland	885,596. 51			à l'étranger
7. Sonstige Aktiven	24,411,591. 42	+	1,145,358. 39	Autres postes de l'actif
Total	2,722,307,720. 80			

Passiven — Passif

	Fr.		Fr.	
1. Eigene Gelder	35,500,000. —		—. —	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,529,074,655. —	+	67,803,405. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	1,131,640,995. 02	—	42,548,683. 13	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	26,092,070. 78	—	399,295. 41	Autres postes du passif
Total	2,722,307,720. 80			

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3%, seit 22. Januar 1931.

Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3%, depuis le 22 janvier 1931. 102. 3. 5. 32

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 3. Mai an — Cours de réduction à partir du 3 mai

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 104. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101.75; Deutschland Fr. 122.80; Frankreich Fr. 20.31; Italien Fr. 26.65; Japan Fr. 175. —; Jugoslawien Fr. 9.10, Luxemburg Fr. 14.46; Marokko Fr. 20.31; Niederland Fr. 209.10; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58. —; Schweden Fr. 95.75; Tschechoslowakei Fr. 15.29; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 19.10.

Postscheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 18. **Neue Beitritte** — 29. IV. 1932. — **Nouvelles adhésions**

Affoltern a. A.: VIII. 19512 Zürcher Kant. Schwingertag 1932, Gabenkomitee. **Altendorf** (Schw.): VIII. 16367 Marty, Jos., Malergeschäft. **Arlesheim:** V. 11634 Zentralverband Schweiz. Brieftaubenstationen. **Arth:** VII. 5215 Spiess, Alois, Lehrer und Musikdirektor. **Baden:** VI. 3874 Aarg. Verband kath. & christlichsozialer Organisationen. **Basel:** V. 9532 Bernahei-Hirth, Dominic, Auto-Transporte. — V. 11609 Bremag A.-G. Basel. — V. 11590 Calorie A.-G. — V. 10526 Eckstein & Cie., Hirzbrunnen-Apotheke. — V. 10869 Eismann, A. & M., Malergeschäft. — V. 11645 Gesellschaft der Freunde der Pharmazie-historischen Sammlung. — V. 11657 Karrer, Josef, Vertretungen. — V. 11650 Kiefer, Karl Fr., Landmaschinen, Haushaltungsmaschinen. — V. 11649 Neuheiten-Vertriebs A.-G. — V. 11647 Roth-Eichenberger, M. — V. 11651 Schlesinger, Albert, Vertreter. — V. 7515 Schmidlin, Violette, Couture. — V. 11653 Wanner, Max, Molkerei Brcite. — V. 5432 Zentralkommission für soziale Fürsorge. **Bellinzona:** XI. 1841 Minotti, Giovanni fu Daniele, materiale da costruzione e trasporti, Carasso. **Bern:** III. 7836 Beigel, J., Vertreter. — III. 8833 Burkhardt, Elisabeth, Gymnastiklehrerin. — III. 8782 Knaben-Trommler- & Pfeiferkorps der Stadt Bern, Reisekasse. — III. 8817 Lämmlin & Cie. S. A., Coutures, Fourrures. — III. 8451 Lehmann, Alfred, Handelsauskünfte. — III. 8343 Lutz, Eugen, Postbeamter. — III. 8450 Mammele, Karl, Mass-Schneider für Herren. — III. 8815 Nisoflorgesellschaft. — III. 8832 Sandrinelli, Francesco, Monotype-Giesser. — III. 8205 Vetter, Ernst, Käsehändler. — III. 8826 Zaugg, Rud., Ingenieur der S.B.B. — III. 8316 Zeugin, E., Architekt. **Biel:** IVa. 2607 Jobin, A. F., fournitures d'horlogerie et outils «Fournita». — IVa. 2609 Montandon, Marcel, étudiant électrotechnicien. — IVa. 2355 Société des anciens élèves de l'école d'horlogerie de Bienne. **Blumingen:** V. 10012 Jenny, Alfred, Agenturen. **Birsfelden:** V. 11646 Buchmann Gottlieb, Zuckerwarenfabrik. **Bonaduz:** X. 557 Dora, Georg, Vertretung. **Brè:** XIa. 2047 Acqua potabile. **Brig:** IIc. 885 Bürcher, Rudolf, Limonadenfabrik und Mineralwasser-Vertrieb. — IIc. 1322 Nanzer, Emil, Sattlerei und Möbelhandlung. — IIc. 1337 Schweizerische Grütlikrankenkasse, Unterverband Nr. 14. **Chalais:** IIc. 1331 Caisse de crédit mutuelle de Chalais, système Raiffeisen. **La Chaux-de-Fonds:** IVb. 958 Gygi, Georges, combustibles. — IVb. 1580 Matthey, Arthur, combustibles. **Clarens:** IIb. 1289 Vincent, Emile, propriétaire viticulteur, Baugy s. Clarens. — IIb. 1290 Heymanns van Beck, Mme. — IIb. 1291 Biasini fils, Jean, entrepreneur. **Cossonay:** II. 5271 Société d'apiculture de Cossonay. **Côte-aux-Fées:** IV. 2037 Auto-Transports S. A. **Dübendorf:** VIII. 15889 Kappeler & Schüle, Mühle. **Emmenbrücke:** VII. 5206 Zink & Rohr, Abteilung «Opro-Vertrieb». **Estavayer-le-Lac:** IIa. 1228 Loup, Robert, professeur, Livres Nouveaux. **Flesch:** IIe. 1333 Bohnet, A. **Fully:** IIc. 1323 Bessero, Jean, matériaux de constructions et entreprises. — IIc. 1325 Carron frères, pépiniéristes. **Gais:** IX. 2090 Kaufmännischer Verein. **Gelterkinden:** V. 11636 Weber-Bieder, W., Spezialitätenhaus. — V. 2002 Weber, Geschwister, Fabrikation Baselbieter Rahmtäfeli. **Genève:** I. 5785 Association des intérêts des communes riveraines de la Rive gauche du lac. — I. 1749 Association des maîtres serruriers et constructeurs. — I. 5776 Boillot, L., architecte. — I. 5779 Bokelmann, J. J. — I. 5780 Bucher, X., billardier. — I. 5769 Bujac, Liliane, modiste. — I. 5770 Champod, Edith, Mme, école privée. — I. 5787 Club genevois de natation. — I. 5783 Comité référendaire contre la loi fédérale sur la circulation. — I. 659 Débarbouillet, M., fabrique de crème à chaussures, Petit-Lancy. — I. 5784 Drizia Tennis-Club. — I. 5774 Gimmi, H., technicien. — I. 83 Heure des enfants, Genève. — I. 5771 Libertas, société académique suisse, section de Genève. — I. 2272 Perucca, J., cycles et sports. — I. 5773 Radio ciné S. A., distribution de films. — I. 5782 Rossier, E., entreprise de nettoyages. — I. 5775 Saget, Robert, représentant. — I. 5781 Savoya et Donzé, charcuterie. — I. 5777 Schneider, Christian, fonet. B. I. T. — I. 5786 Silbermann, N., spécialités pharmaceutiques. — I. 5150 Spectacles modernes S. A. **Grünichen:** VI. 3858 Holliger, Pfarrer. **Grenchen:** Va. 1526 Konsumgenossenschaft «Konkordia». **Gstaad:** III. 8300 Hutzli, H., Postverwalter. **Heerbrugg:** IX. 6152 Gmür, A., Lehrer. **Hirsehthal:** VI. 3878 Handharmonika-Club «Chromatik» Schöftland. **Interlaken:** III. 7633 Schweiz. Rhodes-Island-Klub. **Kerzers:** IIa. 1231 Bezirksschützenfest vom 1.—7. Juli 1932. **Kreuzlingen:** VIIIc. 392 Howald, H., Sekundarlehrer. **Kriens:** VII. 5216 Waisenamt. **Laugenthal:** IIIa. 840 Dennler, Gebr., Gipser- und Malermeister. **Lausanne:** II. 3588 Adler, Etienne, photogravure. — II. 5279 Electrad S. A. — II. 4423 Ferrari, Cabriel, médecin-dentiste. — II. 5282 Fornallaz, Auguste & Gilberte, négociants. — II. 4823 Gentizon & Cie., «CORIC», comptoir de représentations industrielles et commerciales. — II. 5273 Société vaudoise des cafetiers et restaurateurs, comité cantonal. **Lenzerheide:** X. 2319 Ski-Club Lenzerheide. **Liestal:** V. 11597 Schweizer Freiwirtschaftsbund, Ortsgruppe Baselland. **Lugano:** XIa. 2046 «New City cigarette Company», Tit. Tognetti & Bosia. — XIa. 2045 Schelbert, Francesco. **Luzern:** VII. 4806 Anglo-Swiss Club. — VII. 4578 Egger, Nicolas, Garage Brünig. — VII. 2870 Historiseh-Antiquarische Gesellschaft. — VII. 1016 Merz-Siegrist, W., Konditorei, Bäckerei. — VII. 4918 Müller-Walser, Anna, Frau, Chem.-techn. Produkte «Metos». — VII. 4728 Weber & Frics, Sanitäre Anlagen und Zentralheizungen. **Martigny-Ville:** IIc. 1330 Paccolat, Ernest, voyer du Ve arrond. — IIc. 1338 Veuthey, Alfred, fers. **Meggen:** VII. 1690 Troxler, Eduard, Baugeschäft. **Molinazzo d'Arbedo:** XI. 678 Guidi, Enrico, meccanico. **Montana-Vermala:** IIc. 1308 Deprez, J., photo. **Montreux:** IIb. 1293 Deppen, D., S. A., combustibles, fourrages. — IIb. 1283 Lewinski & Cie., J., cafés gard'arôme. **Morges:** II. 3957 Tzaut, S., représentant. **Muhen:** VI. 3168 Erismann, Arnold, Rundstabfabrik. **Murl** (Aarg.): VIII. 18286 Kohler, Alfr., Ing., Techn. Büro für elektr. Lichtbogen- & Widerstands-Schweisstechnik. **Murl** (B.): III. 8828 Reber, Ulrich, Schreinermeister. **Neu-Allschwil:** V. 11638 Turmuhrfonds. **Neuchâtel:** IVa. 2040 Yersin, P., ingénieur. **Neuenelts:** V. 11642 Oppliger, Walter, Mech. Schreinerei. **Neukirch** (Egnach): IX. 5408 Labhart, Fritz, Dr., Tierarzt. **Niederurnen:** IXa. 857 Schwingfest 1932. **Porrentruy:** IVa. 2602 Section jurassienne de la société romande de radiodiffusion (S. R. R.). — IVa. 2606 Société suisse des fonctionnaires postaux. **Le Prévoux:** IVb. 390 Waldmann, Emile, horloger. **St-Aubin** (N.): IV. 2034 Tir de campagne. **St-Blaise:** IV. 1341 Grenacher, Maurice, boucherie. **Ste-Croix:** II. 5281 Ferrari, Georges, nickeleur. **St. Gallen:** IX. 6145 Gschwend, Alfred, Handlung. — IX. 6153 Heer, Paul, Regenmäntel. — IX. 6151 Renner, Oscar, Holz und Kohlen. IX. 6144 Schweiz. Muttertag St. Gallen-Appenzell. **St-Imier:** IVb. 1390 Gautier, Charles, entreprise électrique. **St-Maurice:** IIc. 1305 Fête cantonale des musiques valaisannes St-Maurice 1932. — IIc. 1332 Pensionnat du Sacré-Cœur «La Tuilerie». **Sargans:** X. 2523 Thermophor Sargans, Inh. B. Brunold-Utzinger & Co. **Schaffhausen:** VIIIa. 1763 Christlicher Verein junger Männer. — VIIIa. 1595 Faltboot-Club. — VIIIa. 1467 Organistenverband des Kantons. — VIIIa. 1406 Wollenhaus Geiger. **Schwanden** (Gl.): IXa. 708 Zahnpraxis René Jung. **Seewen** (Sol.): V. 11514 Müller, Josef, Landesprodukte. **Sierre:** IIc. 1339 Panchard, Léon, assurances-recouvrements. — IIc. 1318 Salamin, Louis, négociant à Muraz. **Sion:** IIc. 1335 Administration de l'Almanach du Valais. — IIc. 1340 Association valaisanne des éclaireurs. — IIc. 989 Matériaux de construetion S. A. — IIc. 1327 Gaehnang, Jean, boucherie. — IIc. 1334 Oeuvre de Lourdes des Enfants de Marie. — IIc. 1319 Touring-Club suisse, section valaisanne. **Sissach:** V. 11608 Oesch, Fritz, Elsenhandlung. **Solothurn:** Va. 1546 Anselmi, C. — Va. 1550 Baumberger, Walter, Büromaschinenhaus Solothurn. — Va. 1551 Fröhlicher & Droz, Kaufm. Geschäftsbureau — Va. 1196 Solothurner Tagblatt A.-G. **Subr:** VI. 3735 Meldestelle des aarg. Installateur-Verbandes. **Thun:** III. 6341 Umhang, E., Tapeziergeschäft. **La Tour-de-Peilz:** IIb. 1288 Schmidt-Bardet, Marthe, Mme. **Trogen:** IX. 6150 Riederer, Dr., Kinderheim. **Turtmann:** IIc. 1329 Feliser, Leo, Strassenmeister des II. Kreises. **Uzwil:** IX. 5655 Schweizer. Techniker-Verband, Sektion. **Vernayaz:** IIc. 1336 Comité d'organisation de la fête cantonale de lutte. **Vevey:** IIb. 1287 Halle aux Fromages S. A. — IIb. 1054 Guignard, Georges, bières et eaux minérales. — IIb. 1292 Cours commerclaux et professionnels. **Visp:** IIc. 1321 Strassenmeister des I. Kreises. **Wahern:** III. 7922 Mäder, Fr., Bautechniker. **Waldhaus-Flims:** X. 612 Straub, Hilde L., Frau, Casa Suliva. **Winterthur:** VIIIb. 1941 Löbrer & Jung, Darmhandlung. — VIIIb. 1837 Müller, Carl, Textilvertretungen. — VIIIb. 219 Städtische Armenpflege. — VIIIb. 1782 Vinzenz-Verein Winterthur. **Wolhusen:** VII. 2419 Püntener, Hs., Sek.-Lehrer. **Zuchwil:** Va. 1549 Loosli, E., Dr. med., prakt. Arzt. **Zürich:** VIII. 19744 Advokatur- & Treuhandbureau Dr. jur. F. Zimmermann-Locher. — VIII. 19288 Baugenossenschaft Quellenhof, Kassenstelle. — VIII. 21147 Baur, Werner, Autozubehöre. — VIII. 20197 Billeter, Adele. — VIII. 21142 Bueher, Alfred, Dr. med. — VIII. 15078 Bürkler, Emil, Vertretungen. — VIII. 15374 Capaul, W. — VIII. 21157 Chemie Aktiengesellschaft Zürich. — VIII. 21148 Confidentia-Kreditschutz-Genossenschaft. — VIII. 20905 Efemag A.-G. Damenkleiderfabrik. — VIII. 12450 Ferag A.-G. — VIII. 18639 Fibag Finanzberatungs-Aktiengesellschaft. — VIII. 21152 Fussball-Club «Diana». — VIII. 21146 Gautschi, Arthur, Bauschlosserei. — VIII. 19043 Genossenschaft Casinoplatz, Kassenstelle. — VIII. 20854 Germann, G., Verwaltungsbureau. — VIII. 20871 Herz, Max. — VIII. 21128 Jansen, Ida, Frau. — VIII. 21156 Kamer, Walter, Idaplatz-Apotheke. — VIII. 15724 Kübler & Co., W., Chem.-techn. Produkte. — VIII. 20728 Maurer, Albert, Buchdruckerei. — VIII. 21126 Messer, Max, Generalvertreter. — VIII. 16667 Metzgergewerkschaft V. H. T. L. — VIII. 19547 Perez, Liter.-dramat. Verein. — VIII. 21159 Reag Reklame-Aktiengesellschaft. — VIII. 18818 Ruppli, Albert, Buchdrucker. — VIII. 20753 Rüedi, Oskar, Pro Flora Vertrieb. — VIII. 17569 Schmid, Robert E., Dr. — VIII. 18130 Schweiz. Heilpflanzenverband (S. H. V.). — VIII. 18571 Schweiz. Rottweiler-Club. — VIII. 21093 Stoessel, Hans, Dr. med., Spezialarzt für Chirurgie. — VIII. 18909 Sutter, Hans, Elektrotechniker, Perplex-Verkaufsbureau. — VIII. 13228 Thörig, Albert, Velos. — VIII. 17675 Trigo A.-G. — VI. 3875 Vereinigung schweiz. Verbands-Sekretäre. — VIII. 21143 Vogt, Walter, Cigares, Journaux. — VIII. 19744 Zimmermann-Locher, F., Dr. jur., Advokatur- & Treuhandbureau. **Bruxelles:** IIa. 1227 Velut, Fernand. **Koehel** (Oberbayern): IX. 6149 Keramik Kochel Ernst Groeber. **Lwow** (Polen): VIII. 14397 Maksymowiez, W. **Metz** (Lorraine): III. 8822 Thilgès, René, quincaillerie. **Mittwelda** (Sa.): VIII. 17459 Rummel, H., Sanitätsartikel. **Mnove** (Belgien): III. 5822 Lampes & Entreprises électriques S. A. **Parma** (Italia): VIII. 15433 Compagnia Generale Esportazione SCEDEP. **Reval** (Estland): III. 5945 Buseh, Sima, Frau. **Riquewihr** (Ht-Rhin): V. 11643 Domaines Dopff S. à r. l., «Clos du Moulin».

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Kunden werben
und erhalten

durch die
STANDARD Sicht-Kartei
Prospekt 20 H, Muster Vorschläge durch
ZÜRICH MÜNSTERHOF 13
RUD. FÜRRER SÖHNE
Telephon 34.080

Wehinger-Riederer Basilea
Servizi accelerati in dogana
Trasporti terrestri e marittimi 76²

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canadischen
PEERLESS BRAND
Carbonpapiere *27-1

Oeffentliches Inventar

Ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Artikel 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB.).

Rechnungsruf. **Lüscher Dr. Ernst,** Adolfs, Rechtsanwalt, Grossrat und Major, geb. 1890, von und in **Moosleerau** wohnhaft gewesen.

Eingabefrist bis **23. Mai 1932** in die Gemeindekanzlei Moosleerau (Aargau).

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 3. Dezember 1931 verstorbenen **Albert Ulrich,** geb. 1865, von Unter-Stammheim, Kt. Zürich, wohnhaft gewesen Kieselgasse 3, **Zürich 8,** gewesener Inhaber der Firma A. Ulrich, Dachschiefer und andere Baumaterialien, Stockerstrasse 37, Zürich 2, liegt den Beteiligten bis zum **3. Juni 1932** gemäss Art. 584 Z. G. B. zur Einsicht auf. 1250

Zürich 8, den 2. Mai 1932.

Notariat Riesbach-Zürich:
R. Weber, Notar.

Lebens-Versicherung

Aelteres Versicherungsbureau am Platze Solothurn wünscht eine General- oder Teilagentur für den Kanton Solothurn (Westseite) mit event. gemeinschaftl. Arbeiten mit bestehender Generalagentur zu übernehmen.

Offerten unter Chiffre **O. F. 1586 S.** an **Orell Füssli-Annoncen, Solothurn.** 1247

E. Blum & Co., Zürich
Patentanwälte
Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

N° 143 035 Procédé pour la fabrication de l'essence d'Orient,
N° 140 234 Boîte de jonction,
Nr. 134 698 Schlagwerkzeug,
Nr. 112 212 Verfahren zum Raffinieren von fetten Oelen für technische Zwecke,
Nr. 114 499 Einrichtung zum Entfernen von freier Fettsäure und andern Verunreinigungen aus Oelen, Fetten und dergleichen durch Behandlung mit Dampf,
N° 141 001 Procédé et installation pour la récupération de l'alcool qui se dégage dans les fours de boulangerie pendant la cuisson du pain,
N° 119 197 Mécanisme de déclenchement et de soulèvement au pied des boîtes dans les métiers à tisser à plusieurs navettes,
N° 121 072 Procédé pour la fabrication d'un produit cellulosique ayant l'aspect de la laine.

Lizenzabgabe:

Nr. 113 976 Vorrichtung zum Füllen von Fettspritzen,
Nr. 119 542 Fettspritze.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, zwecks Verkauf der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz.

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an (11 Z) 56-2

E. BLUM & Co.
Bahnhofstrasse 31 **ZÜRICH** Orell - Füssli - Hof

Vereinigte Webereien Sernftal und Azmoos in Engi (Glarus)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre auf **Freitag, den 13. Mai 1932, morgens 11 Uhr, im Hotel Baur en Ville, Zürich.**

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Vorlage der Jahresrechnung, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über die Abänderung der §§ 3 und 7 der Statuten.
6. Wahl des Verwaltungsrates und seines Präsidenten.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. Mai an im Direktionszimmer in Engi (Glarus) den Herren Aktionären zur Einsicht auf. Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 4. Mai an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (4769 Gl) 1264 i

Engi, den 2. Mai 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Blumer-Schuler.**

A. G. Brienz-Rothorn Unternehmung

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 21. Mai 1932, 14.30 Uhr im Hotel Bären in Brienz

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnungen und Bilanz pro 1931.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1932.

Die Rechnung nebst Revisorenbericht liegt zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre ab 7. Mai 1932 im Betriebsbureau der Brienz-Rothorn Bahn in Brienz auf.

Die Stimmkarten können vom 7. Mai 1932 an bei der Betriebsdirektion der Brienz-Rothorn Bahn in Brienz gegen Angabe der Aktiennummern bezogen werden. (6544 T) 1266 i

Brienz, den 2. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn Ligerz-Tessenberg

Ordentliche Versammlung der Aktionäre

Samstag, den 21. Mai 1932, nachmittags 14 Uhr im Hotel zum Kreuz in Ligerz

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht.
2. Genehmigung der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1931 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Bericht über den Postdienst in der Gemeinde Ligerz und Genehmigung des Vertrages.
4. Unvorhergesehenes.

Die Zutrittskarten, welche am Tage der Versammlung zu freier Retourfahrt auf der Drahtseilbahn Ligerz-Prêles berechtigen, können gegen Vorweisung der Aktientitel beim unterzeichneten Sekretär der Gesellschaft bezogen werden.

Die Rechnungen, Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an im Betriebsbureau der Drahtseilbahn zur Einsicht auf. Daselbst und beim Sekretär sind die gedruckten Rechnungen und der Geschäftsbericht erhältlich. (21095 U) 1257 i

Ligerz, den 1. Mai 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **R. Engel.** Der Sekretär: **Ad. Schläfli.**

Fabrik elektrischer Apparate Fr. Sauter Aktiengesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 21. Mai 1932, vormittags ½12 Uhr im Bankhause La Roche & Co. (Rittergasse 25) in Basel

TRAKTANDEN

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1931, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Festsetzung der Entschädigung für die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden bis zum 16. Mai 1932 gegen Hinterlegung der Aktien von der Gesellschaftskasse, sowie vom Bankhause La Roche & Co. verabfolgt, wo auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. (5480 Q) 1262 i

Basel, den 30. April 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Clavel.**

COLOMBA-CARBON-PAPIERE

sind Schweizer-Erzeugnisse und verdienen den Vorzug

Es ist ein Gebot der Stunde, tatkräftig für die inländische Industrie einzustehen. Wer ausländische Carbonpapiere benützt, hilft die Handelsbilanz verschlechtern.

Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten ausdrücklich «Colomba» Carbonpapier der **Papierwarenfabrik Wagner & Co. A.-G., Zürich.**

Bedienen Sie sich im Verkehr

nach **POLEN** (269 Q) 26-2

der **A. G. DANZAS & Cie.**

BASEL, ZÜRICH, St. GALLEN, GENF, CHIASSO, BUCHS

Sammelverkehre

ab BASEL nach LODZ und WARSCHAU sowie ab BUCHS nach KRAKAU, LEMBERG, BIELITZ etc.

Baugeschäft, Parquet & Chaletfabrik Interlaken

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 13. Mai 1932, vormittags 11.45 Uhr im Bureau der Gesellschaft in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 1931.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1931; Bericht und Antrag der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1932.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, sind vom 6. Mai an im Bureau der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt, an welcher Stelle auch die Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 12. Mai erhoben werden können.

(6542 T) 1265 i DER VERWALTUNGSRAT.

Aktiengesellschaft zum Steinhof, Burgdorf

Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 17. Mai 1932, nachmittags 3 Uhr im Sitzungszimmer der Spar- & Leihkasse in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1931, sowie des Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Ersatzwahl eines Verwaltungsrates am Platze des verstorbenen Herrn Grossrat J. G. Neuenschwander.
4. Diverses und Unvorhergesehenes.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen während 8 Tagen vor der Generalversammlung zur Einsicht der Aktionäre auf im Bureau der Verwaltung im Steinhof in Burgdorf, woselbst auch die Ausweiskarten für die Versammlung bezogen werden können.

Im Auftrag der
AKTIENGESELLSCHAFT ZUM STEINHOF:
(2119 R) 1253 i F. Marti, Verwalter.

The Cairo Electric Railways and Heliopolis Oases Company

Société Anonyme Egyptienne

Siège Social: Héliopolis (Le Caire)

Messieurs les porteurs d'actions de capital sont informés de ce que, par décision prise par l'assemblée générale ordinaire du 28 avril 1932, le dividende de l'exercice 1931 est fixé à:

Quarante-huit Piastres égyptiennes, vingt-deux (P. T. 48,22)

Ce dividende est payable contre remise du coupon n° 26, à partir du 9 mai 1932 et au cours du change du jour de la présentation du coupon:

à Genève: chez MM. Mirabaud Fils & Cie., banquiers, 3, Bd. du Théâtre;
chez la Banque Fédérale S. A. (126/4 X) 1259 i

WELEDA A.-G. in Arlesheim (Schweiz)

Die tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am Samstag, den 21. Mai 1932, vormittags 11 Uhr, in unseren Geschäftsräumen in Arlesheim stattfindenden

IX. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage und Behandlung der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1931. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. Beschlussfassung über ihre Anträge. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Die nach den Statuten vorgeschriebene Neuwahl der Rechnungsrevisoren.
3. Diverses.

Diejenigen Aktionäre, die an der Generalversammlung vom 21. Mai 1932 teilzunehmen wünschen, werden ersucht, bis 19. Mai 1932 auf dem Bureau der Gesellschaft in Arlesheim Zutrittskarten zu verlangen.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung werden vom 14. Mai 1932 an im Bureau der Gesellschaft in Arlesheim zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. 1172 i

Arlesheim, den 3. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

S. E. du Châtelard Vallorbe

L'assemblée des actionnaires de la S. E. du Châtelard à Vallorbe, est convoquée pour le samedi 7 mai 1932, à 16 h. au Café du Commerce à Vallorbe. Feuille de présence ouverte dès 15 h. 30. (406-38 L) 1232

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport de MM les contrôleurs. 3. Vote sur les conclusions de ces rapports. 4. Répartition des bénéfices. 5. Renouvellement du conseil d'administration. 6. Nomination des contrôleurs.

Les actionnaires désireux d'assister à cette assemblée, devront retirer la carte d'admission en présentant leurs titres ou les numéros de ceux-ci au Bureau de la Société jusqu'au vendredi soir 6 mai. **Le conseil d'administration.**

Fratelli Cattaneo S. A. Dietikon

Assemblea generale degli azionisti

indetta per il giorno 21 maggio 1932, alle ore 16, negli Uffici della sede di Dietikon (Badenerstrasse).

Ordine del giorno:

1. Rapporto del consiglio di amministrazione e dei revisori per l'esercizio 1931.
2. Approvazione del bilancio e dei conti d'esercizio per l'anno 1931 e scarico al consiglio di amministrazione.
3. Nomina del consiglio di amministrazione e dei revisori per l'anno 1932.
4. Eventuali. 1270 i

Il bilancio ed i conti di esercizio saranno a disposizione dei sigg. azionisti negli uffici della sede di Dietikon dal giorno 5 al 20 maggio 1932.

Il Consiglio di Amministrazione.

Schweizerische Wagons- & Aufzügefabrik A.-G. Schlieren-Zürich

Der Coupon Nr. 1 unserer Aktien wird von heute an abzüglich 3 % Couponssteuer mit

Fr. 33.95

am Sitze der Gesellschaft in Schlieren oder an der Kasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und deren Filialen spesenfrei eingelöst.

Schlieren, den 2. Mai 1932. (OF 42425 Z) 1263 i

Der Verwaltungsrat.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie. A.-G., Schaffhausen

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für 1931 beträgt

Fr. 30.93 — 3 % = netto Fr. 30.— für die Prioritätsaktien
Fr. 61.86 — 3 % = netto Fr. 60.— für die Stammaktien.

Die Einlösung des Aktiencoupons Nr. 9 erfolgt von heute an spesenfrei an unserer Kasse, beim Schweizerischen Bankverein und bei der Schweizerischen Volksbank. (7227 Z) 1256 i

Schaffhausen, den 30. April 1932.

Der Verwaltungsrat.

PROSPEKT

Elektrizitätswerk Schwyz in Schwyz

4¼ % Anleihen von Fr. 1,000,000 nominal
vom 5. April 1932

Der Verwaltungsrat des Elektrizitätswerks Schwyz in Schwyz hat am 5. April 1932 beschlossen, zwecks Konversion bzw. Rückzahlung seines am 31. Dezember 1932 fällig werdenden 5 % Anleihens von Fr. 700,000 von 1917 und zur Abzahlung von Vorschussschulden ein neues

4¼ % Anleihen von Fr. 1,000,000 nominal

aufzunehmen, für welches folgende Bedingungen gelten:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000 nominal Nrn. 1 bis 1000. Die Obligationen tragen das Datum vom 5. April 1932.
2. Die Verzinsung erfolgt zu 4¼ % per Jahr durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember; der erste Coupon verfällt am 31. Dezember 1932.
3. Das Anleihen wird am 31. Dezember 1947 ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig. Der Gesellschaft steht indessen das Recht zu, das Anleihen mit sechsmonatlicher Voranzeige je auf einen Coupontermin, frühestens jedoch am 30. Juni 1944 auf den 31. Dezember 1944 zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen.
4. Das Anleihen wird mit keiner besonderen Sicherheit ausgestattet. Die Gesellschaft verpflichtet sich aber, kein weiteres Anleihen mit besonderer Pfandsicherheit aufzunehmen, ohne das gegenwärtige Anleihen im gleichen Rang in diese Sicherstellung miteinzubeziehen. Ausgenommen sind Hypotheken, welche auf allfällig neu zu erwerbenden Objekten bereits haften.
5. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen des Anleihens, die ersteren unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, sind spesenfrei zahlbar bei sämtlichen Sitzen und Zweigniederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt, der Aktiengesellschaft Leu & Co., der Kantonalbank Schwyz und der Sparkasse der Gemeinde Schwyz.
6. Alle dieses Anleihen betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig je einmal im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in der Neuen Zürcher Zeitung, in der Schwyzer Zeitung und im Bote der Urschweiz.
7. Die Kotierung des Anleihens an der Börse von Zürich wird nachgesucht und für die ganze Anleihensdauer aufrecht erhalten werden.

Die unterzeichneten Banken haben dieses neue

4¼ % Anleihen des Elektrizitätswerkes Schwyz in Schwyz
von Fr. 1,000,000 nominal

fest übernommen und legen dasselbe

bis 9. Mai 1932 einschliesslich

zu folgenden Bedingungen zur Zeichnung auf:

Konversion

1. Den Besitzern der am 31. Dezember 1932 zur Rückzahlung fällig werdenden Obligationen des 5 % Anleihens von 1917 wird Gelegenheit geboten, ihre Titel gegen solche des neuen Anleihens zu konvertieren.
2. Die Konversion erfolgt zu 99½ %, zuzüglich 0,60 % für den halben eidgenössischen Titelstempel, Wert 30. Juni 1932.
3. Die Inhaber der alten Obligationen, die von diesem Konversionsangebot Gebrauch zu machen wünschen, werden eingeladen, ihre Titel innert der obgenannten Frist, versehen mit Coupon per 31. Dezember 1932 und in Begleit eines besonderen Anmeldescheines, bei einer der nachstehend aufgeführten Anmeldestellen einzureichen; sie erhalten von der Anmeldestelle einen Lieferschein, gegen dessen Rückgabe sie später, auf besondere Anzeige hin, die definitiven Titel des neuen Anleihens in Empfang nehmen können.
4. Anlässlich der Deponierung der zu konvertierenden Titel wird dem Einreicher in bar ausbezahlt:

Zinsdifferenz von ¾ % zwischen den alten und den neuen Titeln für die Zeit vom 30. Juni 1932 bis 31. Dezember 1932	Fr. 3.75
./. 2 % Couponsteuer	» —.10
	Fr. 3.65
abzüglich 0,1 % Differenz zwischen dem Nennwert der alten Titel und dem Emissionspreis der neuen Titel (99,50 % + 0,60 % Titelstempel = 100,10 %)	» 1.—
somit per Fr. 1000 Kapital	Fr. 2.65

Eine Barsubskription findet nicht statt.

Zürich und Schwyz, den 28. April 1932.

Schweizerische Kreditanstalt. Aktiengesellschaft Leu & Co.
Kantonalbank Schwyz.

Anmeldungen nehmen spesenfrei entgegen:

Schweizerische Kreditanstalt in Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Kantonalbank Schwyz in Schwyz,
Sparkasse der Gemeinde Schwyz in Schwyz,
sowie die Zweigniederlassungen dieser Banken.

(7212 Z)

Bodenkreditbank in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

Zweiundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 18. Mai 1932, vormittags 11 Uhr, in das Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1931, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über:
   a) Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
   b) Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. Mai 1932 an zur Einsicht der HH. Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel, auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte spätestens bis und mit 14. Mai gegen Vorweisung ihrer, mit einem Bordereau begleiteten Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis über den Besitz zu beziehen bei folgenden Stellen:

an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 4,
beim Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen sämtlichen schweizerischen Sitzen und Zweigniederlassungen,
beim Crédit Industriel d'Alsace et de Lorraine in Basel,
beim Bankhaus Speiser, Gutzwiller & Co., in Basel,
beim Bankhaus Bordier & Co., in Genf. (4931 Q) 1051 I

Basel, den 12. April 1932.

Der Verwaltungsrat.

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell-Füssli-Hof Telephon 57840
Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

Th. Mülhethaler S. A. Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 14 mai prochain, à 15½ heures, au Château de Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, ainsi que le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société. Les cartes d'admission sont délivrées, sur demande, à l'avance au siège de la société, ainsi qu'à

la Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, et
la Banque de Montreux, Montreux.

Nyon, le 29 avril 1932. (1044-1 L) 1244 I

Le conseil d'administration.

Jetzt aber ausspannen — und wenn auch nur für einige Tage —

im sonnigen Tessin!

Lugano im Frühling

Am Ceresio ist es Frühlingszeit. Den Berghang herunter rieseln die Goldblüten von Primeln und Ginsterbusch. Der Waldmeister duftet herbsüss unter knospenden Heckenrosen. Der Berg ladet zu Gast und in heller Freude folgen viele ihm. Der San Salvatore fordert herrisch einen Blick in ferne Unendlichkeiten, über Alpen, Ebenen und Seen. Der Monte Generoso dominiert unter den Höhenspitzen. Unter ihm breitet sich die lombardische Tiefebene, die Bündner Alpen grüssen, der Monte Rosa blinkt weiss und hehr. Königlich ist die Gabe des Tessiner «Rigi» und seidenfein flimmern die zarten, eben erst erwachten Waldknospen in der «dolce far niente»-Atmosphäre am Luganersee.

Der Höhenzug des Monte Brè führt zum idyllischen Bergdorfnest. Am Wegsaum nickt Blümlein um Blümlein, junge würzige Bergkräuter. Und die Kuppel im Dom ist tief azuren. Fast fühlt man Flügel, denn immer leichter, immer beschwingter geht's über das Hochplateau des Monte Brè und tief unten zieht sich wie ein blauer Spiegel der kapriziöse See in Felsenwinkel, um Bergvorsprünge, an italienischen Kastendörfern, hohen romanischen Kirchtürmen, an einer blumenumkränzten Pergola und an komfortablen Hotels vorbei.

Unten am See wird schon in Sonne gebadet, sei es im grossen mondänen Strandbad Lido von Lugano, im kleinen gutbürgerlichen von Lugano-Paradiso, in der letzten Seecke von Agno oder am verschwiegenen klaren Wasserbecken des Muzzanosees. Um die Ufer blühen wie rosenfarbene Traumwolken, die Pfirsichbäume. Jedes Mondviertel sendet neue Farben, bunte und schneeweisse Teppiche in die Wiesengründe.

Am Quai von Lugano wallt es auf und ab. Für jeden hat hier der Frühling sein Geschenk bereit. Seefahrten locken und auch ein stiller Winkel im Pareo Ciani, wo die Trauerweiden ihre jungbelaubten schlanken Gerten tief ins Wasser neigen, wo ein weisses Taubenpaar vorbildlich neben zwei Menschen schnäbelt und vom Kursaal herüber die Musikweisen erklingen. Die elegante Welt, der Erholungsbedürftige, der Wanderer, alle finden gleichermassen ihren Frühling an diesen blauen perlenden Wassern, in diesem lieblichen Fremdenkurort, der so gut für seine Gäste zu sorgen weiss. Und dann sind da noch die silberweissen Mondnächte. Kahn um Kahn gondelt hinüber nach den Felsengrotten von Cavallino und Caprino. Dort gibt es Tessinerinnen in malerischen Trachten, halbechte Apachen, desto echteren feurigen Nostrano, schmelzende Tanzmusik im Dämmerlicht der Lampionkugeln und selige südliche Fröhlichkeit, die alle Krisen zum Teufel jagt; denn es ist Frühlingszeit und vom Bergwald herunter erklingt ein Hirtenlied und die Nachtigall singt, so süss, so sehnsuchtsvoll . . .

Rose Kiefer.

Das Centovallital bei Locarno

Heut wollen wir über die italienische Grenze von Locarno aus gehen. Es ist wieder ein herrlicher Sonntag und unsere Erwartungen sind groß, soll doch das Centovallital das schönste der Loearnotäler sein.

Die neue elektrische Linie verbindet Locarno mit Domodossola — der Tür nach dem Simplon. Dadureh ist ein direkter Verkehr Simplon-Gotthard möglich.—

In zwei Stunden ist die Grenzstation von Locarno aus zu erreichen und nun will ich die herrliche Fahrt schildern und zu soleher Fahrt anregen.

Der Zug windet sieh dureh den ganzen Ort am alten Kastell vorbei nach dem Vorort Solduno, dann geht es am Ufer der Maggia hoch. Fruchtbare Wiesen sind in den Dörfern eingebettet und dann fährt man weiter in das Tal des Flusses, welches von gewaltigen Bergen umschlossen ist. Zuvor aber verfehlen wir nicht den Blick auf Pontebrolla zu erhaschen und nehmen uns vor, ein anderes Mal von Locarno aus die Tour für sieh zu unternehmen.

Bald fliesst die Melezza tief unter uns, bald gleitet sie wie ein Schlänglein in Windungen dahin, bald wird sie von gewebezarten Brücken überspannt. — Dann ist sie wieder in den Felsen verschwunden und kommt breiter und gewaltiger zum Vorsehein. — Die Brücken sind grösser mit kolossalen Spannungen. Windet sich der Bahnweg dem Flusslauf naehgehend hoch hinauf, so sehen wir zurück! Wir staunen über die Kunstbauten, die notwendig waren, um ein geeignetes Bahnprofil zu sehaffen.

Das Tal ist ständig abwechselnd in seinen Bildern, auch die Farben sind verschieden. Bald dunkelgrüne Wälder, dann, wenn die Sonne schräger in die Tiefe fällt, silbergraue Töne, die das Wasser eisgrün erscheinen lassen.

Zahllose Tunnels waren notwendig; vor allem wollen wir auch die Bogenbrücke über den Ruinaeci nicht vergessen und den grossen Viadukt über das Ingiustriatal. Dieser ist auf drei Steinpfeiler gegründet, von denen jeder 25 m Oeffnung hat und 76 m hoch ist. Noch sind wir bis Camedo auf Schweizergebiet, wenn uns auch alles italienisch anmutet. — Wir sind eben in der welsehen Schweiz, wo italienisch die Spraehe ist und Arehitektur, Sitten und Gebräuehe rein italieniseh erhalten sind. — Die Pässe werden geprüft, das Gepäek flüchtig naehgesehen und nun rate ieh, hier auszusteigen und die Fusswanderung zurück naeh Locarno zu beginnen. Wir fuhren bis St. Maria Maggiore. Wohl ist die Fahrt an sieh weiter sehön, doeh nieht zu vergleichen mit der Tour bis zur Grenze. Wir sahen die ersten Schneeberge, grosse Weinberge, fruehtbare Täler, aber der Weg ist zu weit, um ohne Ermüdung die ganze Streeke zu Fuss von hier aus an einem Tage zurückzulegen.

Die Fusswanderung erlaubt natürlich einen längeren intensiveren Genuss dieser herrlichen Landsehaft. Im Gegensatz zum Verzascatal ist hier grosse Fruchtbarkeit. — Wir treffen Lastautos hoch beladen mit Trauben. Die Einwohner sind bei der Ernte; doeh kommen auch Frauen mit Rückenkiepen, die ihren Wein selbst tragen müssen.

Am anderen Ufer wird Holz gefällt und mit einer Drahtseilbahn herübergeschafft. — Eine schwere Arbeit auch für diese Bergbewohner. Wir kommen an Farmen, an Tavernen vorbei, überall fleissige Menschen. Die Vegetation ist bezaubernd schön. Wir graben alpine Steingewächse aus, um sie daheim in unserem kleinen Steingarten weiter gedeihen zu lassen. Da hüpfen Gottesanbeterinnen über den Weg, gross, graziös in der Form. Ieh bin nieht imstande, die schöne Heuschrecke für die Heimat einzupaeken und lasse sie in der herrliehen südliehen Natur. — Dort laufen gekrönte farbige Eidechslein über den Weg und grosse Vögel breiten ihre Fänge aus und fliegen in weiten Schwingungen über das Tal.

Schöner werden die Färbungen, die Sonne beginnt zu sinken. — Lilablau sind aueh hier die Berge, golden die Spitzen der Felsen und der Kirchtürme, die leider nur zu schnell beim Herabgehen wieder sichtbar werden.

Es war eine herrliche Tour!

A. Matzdorff

HOTEL DE LA PAIX Lugano

Gediegenes Erstklass-Familienhotel inmitten gr. Park, 1 Minute vom See. Fliess. Wasser in allen Zimmern. - F. Bolliger, Bes. - Tel. 620.

Strandbadhotel du Lac-Seehof LUGANO

Fliessendes Wasser in allen Zimmern - Seeterrassen-Restaurant, Garage mit Autoboxen - Pensionspreis von Fr. 9.50 an inkl. Strandbadbenützung - Tel. 435 - Bes.: C. Knesebanrek

Hotel Ritschard und Villa Savoy Lugano

100 Betten. Pension ab Fr. 12. Tel. 310 Besitzer: O. Ritschard. Direktion: R. Hunziker-Ritschard.

KURHAUS CADEMARIO

850 METER UEBER MEER

Wunderbares Panorama

Eigenes Auto am Bahnhof Lugano

Café - Thee - Patisserie

Hotel-Pension AVALON

Lugano

Renoviert, modernster Komfort, Garage, Nähe Bahnhof, inmitten von entzückenden Palmen, Pensionspreis von Fr. 9.- an. E. M. Spielhofer.

HOTEL DU MIDI-TERRASSE

Lugano

Entzückende Lage, direkt am Luganersee. Komfortable Einrichtungen. Gepflegte Küche und Keller. Telephon 852. Frau R. Luchini.

Hotel ZWEIFEL Pension

LUGANO

Gut bürgerliches Haus - 5 Minuten von Bahn und Schiff - Zimmer ab Fr. 3.50 Pension vom 5. Tag an Fr. 9.—. Telephon 525. Bes: Frau G. Riese.

TELEPHON 121 **ALFRED ARNOLD • LUGANO**

Via Luvini Perseghini - Via Gerolamo Kegezzi

Buchhandlung - Papeterie Photographische Bedarfsartikel und Arbeiten

Karten des eidgenössischen Generalstabsbureaus

Lugano-Breganzona **PENSION BON-AIR**

TEA-ROOM UND RESTAURANT

10 Minuten v. Tram nach Lugano - Postautohaltestelle - Fliessendes Kalt- und Warmwasser. Ia. Küche und Keller. Grosser schattiger Garten. Mässige Preise. Bei Voranmeldung Auto am Bahnhof Lugano. E. u. Fr. Blumer-Schäfer

BELLINZONA Allabendliche Beleuchtung der Burgen

Romantisches Städtchen mit historischen Burgen, interessantem Rathaus und sonstigen Sehenswürdigkeiten - Angenehmer und ruhiger Aufenthaltsort - Mittelpunkt für schöne Spaziergänge und Ausflüge - Eisenbahnknotenpuukt - Gute und billige Hotels - Verkehrsbureau, Telephon 551.

Tesserete bei Lugano

525 Meter über Meer - Tram ab Lugano - Sehr beliebter Kur- und Ferienort in gesunder, sonniger Lage - Preislagen von Fr. 7.— bis 9.—. Nähere Auskunft durch den Verkehrsverein Tesserete und Umgebung.

Kurhaus Collinetta Ascona Monda

Modern eingerichtetes Haus in prächtiger Lage. Für Erholungs- u. Ferienaufenthalt bestens geeignet. 4 Mahlzeiten. Auf Wunsch Diätküche. Pensionspreis ab Fr. 10.— Telephon Locarno 571.

Hotel Schweizerhof

MORCOTE Sonne im Süden

Pension von Fr. 7.50 bis 9.50 - Garage Prima Küche und Keller - Telephon 71.12 Es empfiehlt sich Ch. Bernhard, Küchenchef

Hotel-Pension Lema • Novaggio

B E I L U G A N O

606 m ü. M. — Luftkurort — Herrlicher Frühjahrsaufenthalt. Bekanntes Familienhotel. Gute reichliche Küche. Herrliches Panorama. Grosser Garten. Prospekt. Pensionspreis Fr. 6.50 bis 7.—. Telephon Nr. 8.

Hotel-Kurhaus Orselina

(70 Betten) Ihr Ziel für Ferien oder Erholung! Sorgfältig selbstgeführte Küche. — Pensionspreise Fr. 9.50, 11.—. Besitzer: Th. Amstutz-Bolt, gleichzeitiger Inhaber der Hotels Waldheim und Mattgrat Bürgenstock.

HOTEL-PENSION-QUISISANA Locarno

Erstklassig bürgerliches Haus mit jedem Komfort. Bevorzugte, ruhige Lage. Grosser Garten. Appartements mit Bad. Pension von Fr. 11.— und 13.— an. TELEPHON 61. Bes.: U. Schällibaum.

Terrasse-Hotel al Sasso Locarno

Sonnige, schöne Lage - Neuzeitlich eingerichtet - Pensionspreis von Fr. 10.— an. Telephon 124. Familie Bolli.

Pension Villa Muralto - Locarno

Nahe b. Bahnhof. Wunderbar ruhige Lage. Das Haus ist komfortabel. Fliess. Wasser Auch für Passanten geeignet. Garage. Pensionspr. v. Fr. 9.- an. Tel. 3.53. K. Heini, Bes.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne